

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 15. Februar 2001
22. Jahrgang · Nummer 7

Sportlerball

des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

am Samstag 17.02.2001, 19.30 Uhr
in der Turnhalle in Gosbach.

Es werden einige Programmpunkte präsentiert
und zur Unterhaltung spielt
die allseits bekannte Kapelle „Spektrum“.

Motto: APRES-SKI-PARTY



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herrn Johann Gerlach, Auendorfer Straße 10/2,
am 16.02.2001 zum 80. Geburtstag

Frau Waltraud Fritsch, Kurze Straße 5,
am 18.02.2001 zum 70. Geburtstag

Herrn Dr. Hans Dokoupil, Umlandstraße 4,
am 20.02.2001 zum 72. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Anton Wagner, Schulstraße 41,
am 16.02.2001 zum 80. Geburtstag

Herrn Anton Flassak, Mühlwiesenstraße 13,
am 16.02.2001 zum 78. Geburtstag

Fundsachen

1 Nokia Handy
abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Zimmer 2.

In der Turnhalle Gosbach sind folgende Sachen liegengelassen:

- 1 dunkelblaue Mütze
- 1 Paar dunkelblaue Handschuhe
- 1 schwarzer Kinder-Handschuh
- 1 Paar Socken

Die Fundsachen können bei der Verwaltungsaußenstelle Gosbach abgeholt werden.

Einladung

zu einer Sitzung des Beirats für Tourismus
am Montag, den 19. Februar 2001, 19.30 Uhr
im Café "Filsblick" im Haus des Gastes
in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Rückblick auf das Tourismusjahr 2000
- 3.) Maßnahmen zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur
 - a.) Konzeption für den Bereich "Kurhausstraße / Kurgarten" in Bad Ditzgenbach
 - b.) Verbindungsweg zwischen Bad Ditzgenbach und Gosbach entlang der Fils
 - c.) Errichtung einer Aussichtsplattform auf der Burgruine Hiltenburg
 - d.) Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf
- 4.) Marketingaktivitäten des Tourismusbüros
- 5.) Information aus der Vinzenz Klinik und Vinzenz Thema
- 6.) Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

(gez.) Gerhard Ueding
Bürgermeister



Die GEMEINDE BAD DITZENBACH

verpachtet ab 01. August 2001

das CAFE FILSBLICK

im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach.

Wir wünschen uns eine(n) kompetente(n) Nachfolger(in) für die bisherige Pächterfamilie Schneider, die nach 10 Jahren auf eigenen Wunsch das Pachtverhältnis mit der Gemeinde zum 31. Juli 2001 beenden wird. Erfahrungen in der Gastronomie, Teamfähigkeit, Freude am Umgang mit unseren Gästen und die Bereitschaft zu einer engen Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Tourismusbüro der Gemeindeverwaltung setzen wir voraus.

Ihre Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen erwarten wir bis spätestens **16. März 2001**.

Nähere Informationen und ein kleines Exposé mit den Pachtbedingungen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach.

Telefon: (0 73 34) 96 01 - 0
Fax: (0 73 34) 96 01 - 30
E-Mail: info@rathaus.badditzenbach.de

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 15. Februar 2001

Zu Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung am kommenden Donnerstag, den 15. Februar 2001, im Saal des Feuerwehrgerätehauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach (Beginn: 19.30 Uhr) sollen die Ingenieurleistungen zum Bau des Regenüberlaufbeckens G.3 in Gosbach vergeben werden.

Im Zusammenhang mit der Instandsetzung von Feldwegen wird über die Abrechnung der Arbeiten am Weg bei der Hardtmühle und am Sielenwangweg in Auendorf sowie über die Ausführung von weiteren Maßnahmen beraten.

Die künftige Nutzung des Gebäudes Hauptstraße 40 in Bad Ditzgenbach sowie ein Zuschussantrag des Fördervereins Kulturhaus Alte Dorfkirche in Bad Ditzgenbach e.V. zur Fassadenrenovierung der Alten Dorfkirche werden weitere Themen dieser Sitzung sein.

Nach der Entscheidung über den Antrag des Aeroclubs Bad Ditzgenbach e.V. zur Erweiterung der Betriebserlaubnis am Flugplatz in Bad Ditzgenbach für die Zulassung von Ultraleichtflugzeugen, sollen noch die eingegangenen Anregungen zur Änderung des Bebauungsplans "Am Tierstein" in Gosbach behandelt und der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Mehrere Bauanträge, Bekanntgaben und Verschiedenes sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und Frageviertelstunde stehen am Ende des öffentlichen Teils dieser Sitzung.

Hierzu wird herzlich eingeladen!

Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Ugingen GmbH & Co. KG,
73066 Ugingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Gemeindebauplätze im Neubaugebiet "Klingenbrunnen" in Bad Ditztenbach

Von den 24 im Neubaugebiet "Klingenbrunnen" in Bad Ditztenbach entstehenden Gemeindebauplätzen wurden bereits 12 Plätze an vorwiegend einheimische Bewerber vergeben. Derzeit sind noch folgende Bauplätze verfügbar:



2c	mit ca.	524 m ²
2n	mit ca.	515 m ²
2g	mit ca.	561 m ²
2a	mit ca.	617 m ²
2v	mit ca.	498 m ²
2w	mit ca.	497 m ²
2x	mit ca.	492 m ²
2y	mit ca.	474 m ²

Auf diesen Plätzen ist eine Einzel- und Doppelhausbebauung zulässig. Der Kaufpreis beträgt **320,00 DM/m²**.

Ebenso steht noch der Bauplatz **2k** mit **681 m²** zur Verfügung. Hier ist ebenfalls ein Einzel- oder Doppelhaus zugelassen. Der Kaufpreis beträgt **390,00 DM/m²**.

Im oberen Teil des Baugebietes sind noch die Bauplätze **2r** mit **530 m²**, **2t** mit **698 m²** und **2u** mit ca. **667 m²** verfügbar. Auf diesen Plätzen ist ein Einzelhaus möglich. Der Bauplatzpreis beträgt **450,00 DM/m²**.

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung

Telefon: (0 73 34) 96 01 - 0
Fax: (0 73 34) 96 01 - 30
E-Mail
Gemeindeverwaltung: info@rathaus.badditzenbach.de

Landschaftsschutzgebiet "Bad Ditztenbach"

Das Landratsamt Göppingen hat das Verfahren über die Zusammenfassung, Neuabgrenzung und Neufassung der Schutzvorschriften für ein einheitliches Landschaftsschutzgebiet in der Gemeinde Bad Ditztenbach inzwischen abgeschlossen und am 25.01.2001 die erforderliche Rechtsverordnung erlassen. Der Verordnungstext wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

Verordnung

des Landratsamts Göppingen über das Landschaftsschutzgebiet

"Bad Ditztenbach"

Aufgrund der §§ 22, 58 Abs. 3 des Naturschutzgesetzes (NatSchG) in der Fassung vom 29. März 1995 (GBl. S. 385) wird verordnet:

Allgemeine Vorschriften

§ 1

Erklärung zum Schutzgebiet

Die in § 2 näher bezeichneten Flächen auf dem Gebiet der Gemeinde Bad Ditztenbach werden zum Landschaftsschutzgebiet erklärt. Das Landschaftsschutzgebiet führt die Bezeichnung "Bad Ditztenbach".

§ 2

Schutzgegenstand

(1) Das Landschaftsschutzgebiet hat eine Größe von rund 2.018 ha.

(2) Beschreibung des Gebiets:

- Es umfasst die gesamte Gemarkungsfläche von Bad Ditztenbach mit Ausnahme
- der bebauten Ortslagen der Ortsteile Ditztenbach, Gosbach und Auendorf,
 - der Tallagen zwischen Ditztenbach und Gosbach nördlich der Fils sowie westlich von Gosbach bis zur Gemarkungsgrenze und
 - der auf der Albhochfläche südlich der Verbindungsstraße Drackenstein-Aufhausen gelegenen Grundflächen bis zur Gemarkungsgrenze.

Nicht Bestandteil sind die Naturschutzgebiete "Oberer Berg" und "Galgenberg" sowie die im Schutzgebiet gelegenen Naturdenkmale.

(3) Die Grenzen des Landschaftsschutzgebietes sind in einer Übersichtskarte im Maßstab 1:25.000 sowie in 5 Detailkarten im Maßstab 1:5.000 eingetragen, sämtliche gefertigt am 29.09.1999, zum Teil geändert am 14.02. und 24.05.2000, jeweils schwarz umrandet und grün angeschummert. Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung. Die Verordnung mit Karten wird beim Landratsamt Göppingen und beim Bürgermeisteramt Bad Ditztenbach zur Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten niedergelegt.

§ 3

Schutzzweck

Schutzzweck des Landschaftsschutzgebietes ist

1. der Erhalt des landschaftlich vielgestaltigen Albraufs in seiner natürlichen Eigenart und Schönheit, insbesondere mit dem Leimberg auf der nördlichen Seite des Filstales sowie der Himmelsschleife, dem Tierstein und dem Schlossberg mit der Ruine Hiltenburg auf der Südseite,
2. der Erhalt der das Landschaftsbild im oberen Filstal in hohem Maße prägenden Wacholderheiden und Halbtrockenrasen, insbesondere an den südexponierten Talhängen des Leimbergs, den südwestexponierten Talhängen des Harteltales sowie auf der Albhochfläche in den Gewannen Dachs-löcher, Ofen und Eichbühl,



3. die Sicherung der die Landschaft prägenden Kleinstrukturen wie Feldhecken, Feldgehölze und Steinriegel mit ihrer besonderen Bedeutung für den Naturhaushalt, insbesondere auf den Hochflächen um Auendorf und auf der Ditzgenbacher Alb,
4. der Erhalt der Talauen von Hartel-/Auendorfer-Bach, Ditz und Gos mit ihren landschaftsprägenden Bachläufen,
5. der Erhalt der Streuobstbestände rund um die 3 Ortsteile und
6. die Bewahrung des Schutzgebiets als reizvolles Naherholungsgebiet für die Allgemeinheit.

§ 4 Verbote

In dem Landschaftsschutzgebiet sind alle Handlungen verboten, die den Charakter des Gebiets verändern oder dem Schutzzweck zuwiderlaufen, insbesondere, wenn dadurch

1. der Naturhaushalt geschädigt wird;
2. die Nutzungsfähigkeit der Naturgüter nachhaltig gestört wird;
3. eine im Sinne des § 3 geschützte Flächennutzung auf Dauer geändert wird;
4. das Landschaftsbild nachteilig geändert oder die natürliche Eigenart der Landschaft auf andere Weise beeinträchtigt wird;
5. der Naturgenuss oder der besondere Erholungswert der Landschaft beeinträchtigt wird.

§ 5 Erlaubnisvorbehalt

- (1) Handlungen, die den Charakter des Landschaftsschutzgebietes verändern oder dem Schutzzweck zuwiderlaufen können, bedürfen der Erlaubnis der unteren Naturschutzbehörde.
- (2) Der Erlaubnis bedarf es insbesondere,
 1. wesentliche Landschaftsbestandteile, wie Feldhecken, Feldgehölze und Steinriegel zu beseitigen, zu zerstören oder zu ändern;
 2. bauliche Anlagen im Sinne der Landesbauordnung zu errichten oder der Errichtung gleichgestellte Maßnahmen durchzuführen;
 3. Straßen, Wege, Plätze oder sonstige Verkehrsanlagen anzulegen, Leitungen zu verlegen oder Anlagen dieser Art zu verändern;
 4. Stätten für Sport und Spiel anzulegen oder zu verändern;
 5. Anlage oder Veränderung von Flugplätzen, von Geländen für das Starten und Landen von Luftsportgeräten (z.B. Hängegleiter, Gleitflugzeuge, Gleitfallschirme) sowie von Geländen für den Aufstieg von Flugmodellen;
 6. fließende oder stehende Gewässer anzulegen, zu beseitigen oder zu verändern sowie Entwässerungs- oder andere Maßnahmen vorzunehmen, die den Wasserhaushalt verändern;
 7. Plakate, Bild- oder Schrifttafeln aufzustellen oder anzubringen, mit Ausnahme behördlich zugelassener Beschilderungen;
 8. die Bodengestalt zu verändern, insbesondere durch Aufschüttungen und Abgrabungen;
 9. neu aufzuforsten oder Christbaum- und Schmuckreiskulturen und Vorratspflanzungen von Sträuchern und Bäumen anzulegen;
 10. Art und Umfang der bisherigen Grundstücksnutzung entgegen dem Schutzzweck zu ändern;

11. Dauergrünland oder Dauerbrache umzubrechen;
12. Pflanzenschutzmittel außerhalb land- und forstwirtschaftlich genutzter Grundstücke zu verwenden;
13. Motorsport zu betreiben;
14. zu zelten, zu lagern, Wohnwagen oder Verkaufsstände aufzustellen;
15. Gegenstände zu lagern, soweit sie nicht zur zulässigen Nutzung des Grundstückes erforderlich sind;
16. Streuobstbäume (Hochstämme) zu fällen, zu roden oder auf andere Weise zu zerstören.

- (3) Die Erlaubnis ist zu erteilen, wenn die Handlung Wirkungen der in § 4 genannten Art nicht zur Folge hat oder solche Wirkungen durch Auflagen oder Bedingungen abgewendet werden können. Sie kann mit Auflagen, unter Bedingungen, befristet oder widerruflich erteilt werden, wenn dadurch erreicht werden kann, dass die Wirkungen der Handlung dem Schutzzweck nur unwesentlich zuwiderlaufen.
- (4) Die Erlaubnis wird durch eine nach anderen Vorschriften notwendige Gestaltung ersetzt, wenn diese mit Zustimmung der Naturschutzbehörde erteilt wird.

§ 6 Zulässige Handlungen

- (1) Die Verbote und Erlaubnisvorbehalte der §§ 4 und 5 gelten nicht
 1. für die im Sinne des Naturschutzgesetzes ordnungsgemäße landwirtschaftliche Bodennutzung, die den Boden pflegt, Erosion und Humusabbau vermeidet, Gewässerstrandstreifen und Ufer, oberirdische Gewässer und Grundwasser nicht in ihrer chemischen, physikalischen und biologischen Beschaffenheit beeinträchtigt und wildlebenden Tieren und Pflanzen ausreichenden Lebensraum erhält. Dies gilt insbesondere mit der Maßgabe, dass
 - a) die Bodengestalt nicht verändert wird,
 - b) Dauergrünland nicht umgebrochen wird mit Ausnahme der Flächen, die in den Karten braun gekennzeichnet sind,
 - c) wesentliche Landschaftsbestandteile, wie Feldhecken, Feldgehölze, Steinriegel nicht beseitigt, zerstört oder geändert werden,
 - d) eine im Sinne von § 3 geschützte Flächennutzung nicht geändert wird;
 2. für die Rodung abgestorbener Obstbäume; ferner für die Beseitigung von höchstens 3 Obstbäumen (Hochstämme) pro Jahr und Grundstück, wenn anstelle eines beseitigten Baums auf demselben Grundstück unverzüglich, spätestens in der folgenden Pflanzperiode, ein Obstbaum (Hochstamm) nachgepflanzt wird.
 3. für die im Sinne des Naturschutzgesetzes ordnungsgemäße forstwirtschaftliche Bodennutzung;
 4. für die im Sinne des Naturschutzgesetzes ordnungsgemäße Ausübung der Jagd und Fischerei;
 5. für Schutzzäune an Verkehrswegen;
 6. für die ordnungsgemäße Unterhaltung, Erneuerung und Nutzung der bestehenden Straßen, Stromleitungen, Ferngas- und Fernwasserleitungen samt Steuerkabel.
- (2) Unberührt bleibt auch die Unterhaltung und Instandsetzung rechtmäßigerweise bestehender anderer als in Nr. 6 genannter Einrichtungen.

§ 7 Schutz- und Pflegemaßnahmen

Schutz- und Pflegemaßnahmen werden durch die untere Naturschutzbehörde in einem Pflegeplan oder durch Einzelanordnung festgelegt soweit sie nicht für Waldflächen im Forsteinrichtungswerk integriert sind. §§ 4 und 5 dieser Verordnung sind insoweit nicht anzuwenden.



Schlussvorschriften

§ 8 Befreiungen

Von den Vorschriften dieser Verordnung kann nach § 63 NatSchG durch die untere Naturschutzbehörde Befreiung erteilt werden.

§ 9 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 64 Abs. 1 Nr. 2 NatSchG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. im Landschaftsschutzgebiet nach § 4 dieser Verordnung verbotene Handlungen vornimmt,
2. im Landschaftsschutzgebiet entgegen § 5 Abs. 2 dieser Verordnung ohne vorherige Erlaubnis Handlungen vornimmt.

§ 10 In-Kraft-Treten

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten

- a) die Verordnung des Württembergischen Kultministeriums zum Schutze von Landschaftsbestandteilen und Landschaftsteilen entlang der Reichsautobahn Stuttgart - München in den Landkreisen Esslingen, Göppingen und Ulm vom 12. August 1940 (Regierungsanzeiger vom 6. September 1940), auf Gemarkung Gosbach zuletzt geändert durch Verordnung des Landratsamtes Göppingen vom 01.12.1993,
- b) die Verordnung des Landratsamtes Geislingen zum Schutz von Landschaftsteilen im Kreis Geislingen vom 2. November 1937 (Geislinger Zeitung vom 6. November 1937),
- c) die Verordnung des Landratsamtes Göppingen zum Schutz von Sommerschafweiden als Landschaftsbestandteile vom 27. Juni 1939 (Amtsblatt vom 6. Juli 1939) und
- d) die Verordnung des Landratsamtes Göppingen über das Landschaftsschutzgebiet Kornberg und Sielenwang bis zum unteren Rufstein bei Gruibingen und Auendorf vom 12. März 1968 (NWZ Göppinger Kreisnachrichten und Geislinger Zeitung NWZ vom 20. März 1968)

insoweit außer Kraft, als sie das Gebiet der Gemeinde Bad Ditzenbach betreffen.

Göppingen, den 25.01.2001

LANDRATSAMT GÖPPINGEN

(gez.) Majocco
Erster Landesbeamter

Verkündungshinweis:

Nach § 60 a des Naturschutzgesetzes (NatSchG) in der Fassung vom 29. März 1995 (GBl. S. 385) ist eine Verletzung der in § 59 NatSchG genannten Verfahrens- und Formvorschriften nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres nach Erlass der Verordnung schriftlich beim Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen geltend gemacht wird; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer am 15. Februar 2001

Am 15. Februar 2001 wird die 1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 2001 fällig.

Die Zahlungspflichtigen werden an die Entrichtung der Vierteljahresraten erinnert, die auf den zuletzt zugestellten Steuerbescheiden ausgedruckt sind.

Sofern eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Vierteljahresraten abgebucht.

Barzahler werden gebeten, ihre Zahlungen über die Kreditinstitute durch Einzahlung am Bankschalter, Scheck oder Überweisung unter **Angabe des Buchungszeichens** abzuwickeln.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig abbu-chen zu lassen.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann

Grünmassesammlung

Ab Montag, dem 19. Februar 2001, liegen auf dem Rathaus Papiersäcke für die Grünmassesammlung bereit.

Die nächste Grünmassesammlung findet erst am 12. März statt.

Verband Region Stuttgart

Sitzung des Planungsausschusses

Nächste Sitzung des Planungsausschusses:

Mittwoch, 21. Februar 2001, 15.00 Uhr
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstraße 25
in Stuttgart

Tagesordnung:

1. Teiländerungen des Regionalplans in den Bereichen
 - a) Geislingen an der Steige
 - b) Vaihingen an der Enz
 - c) Stuttgart
2. Naturpark Schwäbische Alb
3. Regionalverkehrsplan
4. Stellungnahmen zu Bauleitplänen
5. Stellungnahmen zu sonstigen Planverfahren
6. Verschiedenes

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Gesamtwehr

Montag, 19. Februar 2001, um 20.00 Uhr, im Feuerwehrsaal
Schulungsabend: "Chlorgas"

Terminänderung:

Die Jahreshauptversammlung findet am **30. März 2001 um 20.00 Uhr** im Feuerwehrsaal statt.

gez.: Kommandant A. Kottmann



Gemeindebücherei Deggingen

Neuerwerbungen der Gemeindebücherei Deggingen

Kinderbücher (ab 3 Jahren)

Arold, M.: Schulgeschichten von Luzie
Egger, U.: Mathe-King im 2. Schuljahr - Lernhilfe
Flunker, flunker, Flaschengeist - Erstes Lesealter
Lecher, D.: Ich! Marleen, die Mittelmaus - Bilderbuch
Minte-König, B.: Luzie Luzifer stoppt den fiesen Freddy
Müller, K.: Die Ponys vom Käuzchenhof - Bd. 1 und 2 - Pferde-
bücher
Polly hilft der Großmutter - Erstes Lesealter



Sommer-Bodenburg, A.: Der kleine Vampir in der Höhle des Löwen

Tiger und Tom sind unzertrennlich - Erstes Lesealter
 Das will ich wissen - Haie und Raubfische - Sachbuch

Kinderbücher (10 - 12 Jahre)

Friedrich, J.: 4 1/2 Freunde und das Krokodil im Internet - Krimi
 Scheffler, U.: Kommissar Kugelblitz - Vermisst am Mississippi - Krimi
 Schindler, N.: Väter und Söhne
 Schloss Einstein - Skandal am Faulen See
 Schloss Einstein - Ein Traum in Chrom
 Williams, L.: Frei wie der Wind - Pferdebuch

Schöne Literatur

Herriot, J.: Meine Tiere, mein Leben
 Leon, D.: Venezianisches Finale - Commissario Brunettis erster Fall
 Leon, D.: Endstation Venedig - Commissario Brunettis zweiter Fall

Geschichte

Müller, M.: Das Mädchen Anne Frank - Die Biographie

Wirtschaft

Konz, F.: 1000 ganz legale Steuertricks
 Streibl, F.: Die geheime Sprache der Arbeitszeugnisse entschlüsseln

Psychologie

Herrmann, P.: Bleiben Sie cool! - Arbeitsbuch zum Thema Lampenfieber

Spiel

Zauberwald - Abenteuerliches Würfelspiel für 2 bis 4 Spieler ab 6 Jahren

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 14.00 - 18.30 Uhr
 Sie finden uns in der Königstraße 8a gegenüber dem Postamt.

Kindergarten Auendorf



Närrisches aus dem Auendorfer Kindergarten

Buntes, lustiges, lautstarkes Treiben soll euch vor die Haustüren locken, denn die Kindergartenkinder und die Hommelhenker veranstalten am Faschingsdienstag, dem 27.02., um 10.59 Uhr ihren **ersten gemeinsamen Krachumzug!** **Vielleicht regnet es auch ein paar Bonbons vom "Himmel"?** **Über viele, viele, viele Zuschauer am Straßenrand oder Fenster freuen wir uns!**

Der Umzug endet am Kindergarten, wo kräftig das Tanzbein geschwungen wird.

Mit Kiga - Helau und Hommelhenk - Hommelhenk Hommelhenk, henk, henk grüßen wir euch!

Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 17. Februar

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Benedikt

Montag, 19. Februar

15.00 Uhr Gedächtnistraining
 18.30 Uhr Nachtcafé

Dienstag, 20. Februar

10.00 Uhr Gymnastik
 15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen
 Kein Nachtcafé

Mittwoch, 21. Februar

15.30 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Georg

Kein Nachtcafé

Donnerstag, 22. Februar

ab 10.00 Uhr evang. Abendmahlgottesdienst mit Pfrin. Rupp
 15.15 Uhr Singkreis!

Freitag, 23. Februar

10.00 Uhr Gymnastik
 15.30 Uhr Faschingsfeier im Speisesaal mit den Helfensteiner Musikanten

Samstag, 24. Februar

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Ubald

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 17.02., 12.00 Uhr, bis So., 18.02., 22.00 Uhr:
 Dres. Jung, Deggingen, Telefon (0 73 34) 43 32

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 17.02. bis 23.02.2001: **Apothek Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzinger Straße 15, 73326 Deggingen
 Pflegedienstleitung: Herr Kausch



Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
 Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.



Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrm Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport (rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 17./18.02.2001:

Schulz GmbH, Heilbronner Straße 15/1, 73037 Göppingen
Telefon (0 71 61) 96 11 60

Kirchliche Mitteilungen



Ökumene am Ort



Zum Abschluss der ökumenischen Bibelwoche findet in der
katholischen Kirche St. Laurentius
am Sonntag, 18. Februar, um 10.30 Uhr
ein ökumenischer Gottesdienst zum Thema
"Glaube, der Grenzen sprengt - zur Taufe beauftragt"
(Taufenerinnerungsfeier) statt.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst wird ganz herzlich zu ei-
nem **gemeinsamen Mittagessen im katholischen Gemein-
dehaus** eingeladen.

Vorankündigung:

Der diesjährige **Weltgebetstag der Frauen** ist am
Freitag, 2. März 2001. Er beginnt um **19.30 Uhr**
und findet im **katholischen Gemeindehaus in**
Bad Ditzenbach statt.



Das Thema lautet: "Von einander lernen - miteinander beten -
gemeinsam handeln."

Frauen aus Samoa haben die diesjährige Liturgie zum Weltge-
betstag der Frauen verfasst.

**Schon jetzt laden wir alle Frauen herzlich zum Weltgebets-
tag der Frauen ein.**

Katholische Kirchengemeinden

Pfarrrei **St. Laurentius**
Pfr. J. Zupanic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrrei **St. Magnus**
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43
Pfarrer i.R. Anton Fritz
Magnusstr. 26
Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Siebter Sonntag im Jahreskreis C

18. Februar 2001
Siebter Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr C

Evangelium:
Lk 6,27-38



Seid barmherzig, wie es
auch euer Vater ist! Richtet
nicht, dann werdet auch ihr
nicht gerichtet werden. Ver-
urteilt nicht, dann werdet
auch ihr nicht verurteilt wer-
den. Erlass einander die
Schuld, dann wird auch
euch die Schuld erlassen
werden.

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 17. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

- Kollekte: Silberner Sonntag -

Sonntag, 18. Februar - 7. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bi-
belwoche mit anschließendem Mittagessen im katholischen
Gemeindehaus. Der Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe
Gosbach mitgestaltet.

- Kollekte: Silberner Sonntag -

10.30 Uhr Kinderkirche im katholischen Gemeindehaus

Dienstag, 20. Februar

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Martin Wagner)

Donnerstag, 22. Februar - Kathedra Petri - Fest

11.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch

Freitag, 23. Februar

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. Februar - Hl. Matthias - Fest

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

(Barbara Musch, Karl Barth, Alois Singvogel)

Sonntag, 25. Februar

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Magnus, Gosbach

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Samstag, 17. Februar

18.00 Uhr Miriam, Vicky-Marie, Alexander, Reiner

Sonntag, 18. Februar

10.30 Uhr Thomas, Lisa, Jan, Jürgen



Kinderkirche in Bad Ditzenbach

Hallo, Du!

Hättest Du nicht Lust, bei uns vorbeizuschauen, während Deine
Eltern den Gottesdienst besuchen?



Du bist zwischen 4 und 7 Jahre alt?
Wir werden gemeinsam singen, spielen und die Geschichte von
"Jesus und dem Gelähmten" hören.
Neugierig?
Dann komm doch am

Sonntag, dem 18.02.2001, um 10.30 Uhr

ins katholische Gemeindezentrum.

Auf Euer Kommen freuen sich

Susanne Beier und Anne Weiß

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 17. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Laurentius, Bad Ditzgenbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Michael, Drackenstein

Sonntag, 18. Februar

9.30 Uhr Eucharistiefeier ("Messe für die Narren")

- Kollekte: Silberner Sonntag -

Montag, 19. Februar

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Februar

14.00 Uhr Treffen der Seniorengemeinschaft im Josefsheim
"Wir feiern Fasnet"

Donnerstag, 22. Februar - Kathedra Petri - Fest

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtag Anna Sindele)

Freitag, 23. Februar

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. Februar - Hl. Matthias - Fest

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
in St. Laurentius, Bad Ditzgenbach

Sonntag, 25. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier

(Berta u. Albert Spohn, Franz Rink und Vinzens Stehle)

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 18. Februar

9.30 Uhr Martin K., Julian, Martin B., Sina, Kathrina, Julia,
Fabian, Katharina

Getauft wurde aus unserer Gemeinde:

Robin Manuel Öfner, Hofweiherstr. 9.
Herzlichen Glückwunsch!

Gitarrengruppe Gosbach

Am Sonntag, dem 18. Februar 2001, gestalten wir um
10.30 Uhr in der Sankt Laurentiuskirche in Bad Ditzgen-
bach den ökumenischen Gottesdienst mit.

Wir proben deshalb heute um 20.00 Uhr im Konferenz-
zimmer des Pfarrhauses.

*Wie sind wir oft so hart, und ohne Güte, zu Men-
schen, die uns nahe sind.*

*Es ist ein Jammer, wie uns das Verführte, Un-
überlegte in die Stunden rinnt!*

*Wir sind wie Toren, die zu spät begreifen, wie
flüchtig uns're Erdenstunde ist -
und endlich, wenn wir dann zum Gutsein reifen,
verstreicht vielleicht die letzte Gnadenfrist!*

KGR-Wahlen

Die **Kirchengemeinderatswahlen** rücken näher. **Wahltag ist
am Sonntag, 11. März 2001 (Auendorf 10. März 2001).**

Die Wahlbenachrichtigungskarten mit den weiteren Wahlunter-
lagen gehen allen Wahlberechtigten in der Woche vom 19. bis
24. Februar zu. Sollten Sie eine Nachsendung der Wahlunterla-
gen wünschen, so bitten wir um umgehende Mitteilung in
den Pfarrbüros.

Die Wahl wird als allgemeine Briefwahl durchgeführt. Das heißt:
jede/r Wahlberechtigte (ab 16 Jahren) bekommt die kompletten
Wahlunterlagen nach Hause zugestellt. Ihren ausgefüllten
Stimmzettel können Sie wahlweise per Post an die Pfarrbüros
schicken oder am Wahlsonntag im Wahllokal abgeben.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Kirchengemeinderatswahlen 11. März 2001

weil ich was zu sagen habe

Gut gewählt:

Lebendiger Glaube !



Impulse geben für ein
zukunftsfähiges Gemeindeleben.

Kirchengemeinderatswahlen 11. März 2001

weil ich was zu sagen habe

Jugendliche

(be) stimmen mit !



Mit 16 Jahren Wahlrecht!

Kirchengemeinderatswahlen 11. März 2001

weil ich was zu sagen habe

Weltgebetstag der Frauen am 2. März 2001

Am Freitag, dem 2. März, beten wir mit Frauen aller Konfessionen
für die Frauen in Samoa, die diesen Gottesdienst vorberei-
tet haben, im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzgenbach.
Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Internationale MINISTRANTEN-WALLFAHRT nach ROM vom 28.07. bis 04.08.2001

Der internationale Ministrantenverband (CIM) lädt Ministrantinnen
und Ministranten zur traditionellen Ministrantenwallfahrt
nach Rom ein. Teilnehmen kann jede/r ab 15 Jahre.
Abfahrt ist am 27.07.2001/Beginn der Rückreise am
03.08.2001 (abends).

Nähere Infos gibt's beim Kath. Jugendreferat in 73312 Geislingen,
Tälesbahnstr. 18. Anmeldeschluss ist der 28.02.2001.

Für alle drei Pfarreien

Seniorengemeinschaft Gosbach/Laurentiustreff Bad Ditzgenbach

Wir laden Sie, Ihre Bekannten, Nachbarn und Freunde, ganz
herzlich zu unseren diesjährigen Fasnetsfeiern ein. Ein kleines
Programm soll Ihnen am

Mittwoch, dem 21. Februar 2001, ab 14.00 Uhr im Josefsheim Gosbach und am

Dienstag, dem 27. Februar 2001, ab 14.00 Uhr in der Kurklinik Bad Ditzgenbach viel Freude machen!



Im **Reisepreis von 595,00 DM** ist enthalten: Fahrt im Comfort-Reisebus/5 Übernachtungen mit Halbpension/Wallfahrtstuch und -heft.

Programm: 31.07.: Internat. Tag - Papstaudienz auf dem Petersplatz; 01.08.: gemeinsamer deutscher Gottesdienst mit Jugendbischof Bode; Pilgerweg; 02.08.: Gottesdienst der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit unserem Bischof Gebhard Fürst. An den anderen Tagen wartet Rom auf euch!

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (18. - 24. Februar):

Heute,
wenn ihr seine Stimme hören werdet,
so verstockt eure Herzen nicht.

Hebräerbrief 3,15

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Donnerstag, 15. Februar

18.00 - 20.00 Uhr Überlegungen zur Kirchengemeinderatswahl am 11. November

Ort: Haus der Begegnung/Geislingen

Freitag, 16. Februar

14.00 Uhr Seniorentreff mit Siegfried Mühlhäuser, Faumdau
Thema: "Wilhelm Busch - Lebenslauf eines Optimisten"
zu werden natürlich auch Bilder des Dichters und Karikaturisten gezeigt. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.
Um 17.30 Uhr kommt die Frühjahrssynode des Kirchenbezirks im Martin-Luther-Haus in Geislingen zusammen.

Im öffentlichen Teil der Tagung geht es um diakonische Thematika wie Besuchsdienst, Hospizarbeit, Gemeinde und Krankenhaus, Ausbildung in ehrenamtlicher Seelsorge.

In einem nicht-öffentlichen Teil soll der/die neue Bezirksrechner/-in gewählt werden. Nach der Pause sollen Fragen zum Haushaltsplan 2001 des Kirchenbezirks besprochen werden.

Sonntag, 18. Februar

10.15 Uhr **Jugend- und Familiengottesdienst zum Thema "Masken"**

Der Gottesdienst wird von der Jungschar und Kinderkirche vorbereitet.

Montag, 19. Februar

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 20. Februar

18.00 Uhr Jungschartreff

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 21. Februar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Überschau:

Freitag, 23. Februar

15.00 - 17.00 Uhr **Kinderfasching** im Gemeindezentrum
Unkostenbeitrag: 5,- DM (für Imbiss und Getränke)

Nächster **Tauftermin: 11. März, 10.15 Uhr**

Wohnhausbrand in Auendorf

Erinnerung an das **Sonderkonto bei der Volksbank Deggingen, BLZ 610 912 00, Konto 139 759 000.**

Bitte helfen Sie mit! Die Familie Drobek kann Ihre Unterstützung wirklich gut gebrauchen.

Thema: "Glaube, der Grenzen sprengt - zur Taufe beauftragt" - Taufeninnerungsfeier

Die Kinderkirchkinder sind herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird ganz herzlich zu einem **gemeinsamen Mittagessen im katholischen Gemeindehaus** eingeladen.

Kein Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Christuskirche.

19.00 Uhr "Geislinger Spätlese" - der etwas andere Gottesdienst in der Geislinger Stadtkirche zum Thema:

www.suende.de.

Zu Gast ist die Band "Akzente" aus Böhmenkirch.

... und danach zur "Nachlese", um mit anderen bei Brot und Getränken ein wenig "nach"zudenken.

Montag, 19. Februar

9.00 - 11.00 Uhr und 14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

Dienstag, 20. Februar

14.00 Uhr DIENSTAGS-RUNDE (Seniorenarbeit unserer Kirchengemeinde)

Geselliger Nachmittag "Wir feiern ein Fest" im evangelischen Gemeindehaus

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren!

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus:

"Ein Interview mit Jugendpfarrer R. Spieth"

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 21. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

(evangelisches Gemeindehaus)

Donnerstag, 22. Februar

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Martinusheim

(Pfarrerin Rupp)

11.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Maisch

(Pfarrerin Rupp)

Keine Jungenjungschar!

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 25. Februar - Estomihi -

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Sascha Podrig

aus Bad Ditzenbach (Pfarrerin Rupp)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gem zum **Gottesdienst** abgeholt werden möchte, wende sich bitte **bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.**

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Vorankündigung:

Alle Frauen sind herzlich zum **Bezirksfrauentag am Sonntag, 11. März 2001, um 14.00 Uhr** in die **Hohensteinhalle in Gingen** eingeladen.

Thema: "Liebe - Geschwister - Streit"

Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung werden im Mitteilungsblatt vom 1. März mitgeteilt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht."
Hebräer 3,15

Sonntag, 18. Februar - Sexagesimae -

10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in der **katholischen St.-Laurentius-Kirche** in Bad Ditzenbach zum **Abschluss der ökumenischen Bibelwoche** (Pfarrerin Rupp/Pfarrer Zuparic)

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 18. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst mit BE Roland Mayer

Mittwoch, 21. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst





Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 16. Februar

19.30 Uhr Theokratische Predigt- und Schulungsschule:
"Gürtet euch mit Demut"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft:

"Jehova durch vortreffliche Werke verherrlichen"

Sonntag, 18. Februar

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit:

"Warum man der Bibel vertrauen kann"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

"Wie weit geht unsere Liebe?" (Matthäus 22:39)

Dienstag, 20. Februar

19.30 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Gibt es einen Schöpfer, der an uns interessiert ist? - Die idealen Merkmale der Erde"

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

An alle Vermieter

Wir bitten um Abgabe der Belegungslisten für die kommende Saison. Formulare hierfür sind im Tourismusbüro erhältlich. Veränderungen in der Belegung sollten regelmäßig telefonisch gemeldet werden.

Donnerstag, 15. Februar, 17.25 Uhr

Meditation - als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

Ort: Vinenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

19.45 Uhr: Essen mit Verstand und Genuss

Vortrag der Diätassistentin der Vinenz Klinik

Ort: Vinenz Klinik, "Haus Luise"

Samstag, 17. Februar

Fasnetsball des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach in der Turnhalle Gosbach

Montag, 19. Februar, 19.45 Uhr

Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema

Anschließende Gesprächsrunde mit dem leitenden Arzt der Vinenz Klinik

Ort: Vinenz Klinik, "Haus Luise"

Mittwoch, 21. Februar, ab 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit Horst Walddörfer

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Fitsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte, 5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Donnerstag, 22. Februar, 17.25 Uhr

Meditation - als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

Ort: Vinenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

Achtung! Neuer Termin für die Mostprämierung im "Haus des Gastes": Mittwoch, 21. März 2001

Kurse "Haus der Familie", Geislingen Telefon (0 73 31) 6 91 97

Dienstag, 20. Februar, 9.00 und 14.00 Uhr

"Österliches Sticken"

5 Termine/Elisabeth Scheufele

Für alle, die Spaß entdecken an Handarbeiten-Sticktechniken aus alter Volkskunst

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursgebühr: 50,00 DM plus Materialkosten

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

VHS - Außenstelle Bad Ditzenbach

Mittwoch, 14. Februar, 17.00 - 18.30 Uhr

Nass-in-Nass und andere Techniken - Aquarellmalen

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und anderer Technik

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

10 Vormittage: 84,00 DM (zuzüglich Materialkosten)

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen! Anmeldungen im Tourismusbüro

Donnerstag, 15. Februar, 9.00 - 10.30 Uhr

Aquarellmalen in Nass- und anderer Technik

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

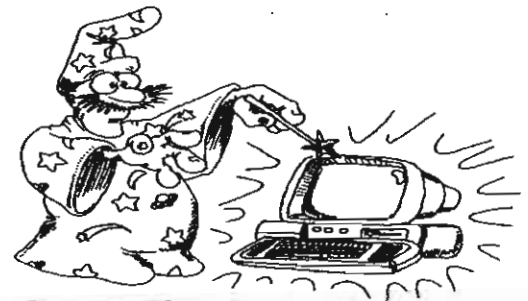
10 Vormittage: 84,-- DM (zuzüglich Materialkosten)

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

Anfänger sind herzlich willkommen!

Anmeldungen im Tourismusbüro

VHS Oberes Filstal



Kurs Nr.

Tipp Top -

Computerschreiben nach der 10-Finger-Tastmethode

Für Schüler/-Innen ab der 5. Klasse

Maschinenschreiben direkt am PC lernen, das könnt ihr in diesem Kurs.

Zu Hause sollte jedoch ein PC oder wenigstens eine elektrische Schreibmaschine zum Üben vorhanden sein. Wer einen Buchständer hat, sollte diesen bitte mitbringen.

Einzelbildungsplätze | begrenzte Teilnehmerzahl !

Heike Oswald

Dienstags, 17 - 18 Uhr, ab 13.03.2001

12 Nachmittage: 73 DM

Degglingen, Realschule, EDV-Raum

Anmeldung Rathaus Degglingen, Telefon 07334/78200

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

30153 - Säuglingspflegekurs

Karin Storr; 6 Abende

Ab Mittwoch, 21. Februar, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 120,-- für Paare, DM 70,-- Einzelperson

Ort: "Haus des Gastes"

90760 - Selbstverteidigung für Kinder von 8 bis 15 Jahre

Emil Adler; 2 Samstage

Kinder lernen in diesem Kurs Selbstsicherheit, Selbstverteidigung und Selbstbehauptung, um auch auf kritische Situationen vorbereitet zu sein. Gut geeignet ist dieser Kurs auch für Mädchen. Bitte Vesper mitbringen.

Ab Samstag, 17. März, 10.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr

Kursgebühr: DM 70,--

Ort: Grundschule Bad Ditzenbach



VHS Oberes Filstal



**Kurs Nr. 3.0.1
Faschingsschminken
Perfekt geschminkt auf
dr Gombige Doschdig**

Egal, ob Du als Venus 2001, als Katze oder als Phantom der Oper gehen möchtest – in diesem Kurs kannst Du Dich ausgehertig schminken. Bring Dein Kostüm gleich mit. Komm bitte ungeschminkt.
Mitzubringen sind: Haarband, Haarspray, Haarklammern, Spiegel, Make-up Schwamm, Malpinsel für Wasserfarben. Materialkosten ab 10 DM, max. 6 Teilnehmerinnen ab 12 Jahren.

Sibylle Maier
Donnerstag, **22.02.2001**, 15 – 17 Uhr
1 Nachmittag: 10 DM
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
1. OG
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon
07334/78200

**Kurs Nr. 3.5.1
Pflege Deine Haut –
und gib Pickeln keine Chance !**

Mit einer Hautanalyse wird Dein Hauttyp festgestellt. Danach wird Deine Haut entsprechend gereinigt und gepflegt. So sind Deine Pickel Schnee von gestern.
Mitzubringen sind: Haarband, kleine Schüssel, Spiegel, Waschlappen und Gästehandtuch.
Materialkosten ca. 5 DM.
Max. 10 Teilnehmer-finnen ab 12 Jahren

Sibylle Mayer
Mittwoch, **14.03.2001**, 15 – 16.30 Uhr
1 Nachmittag: 8 DM
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
1. OG
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon
07334/78200

**Kurs Nr. 2.12.1
Ganz ausgefallene Ostereier –
zum Verschenken?
Basteln mit Serviettentechnik
(für Kinder ab 6 Jahren)**

Tolle Ostereier, die auch in den Garten gehängt werden können, sollen mit Hilfe von wunderschönen Serviettenmotiven (die Dozentin bringt über 150 verschiedene mit), Spezialkleber und Styroporeiern

entstehen. Wahlweise können auch Kugeln und Töpfe gestaltet werden.
Bitte an Schere und Bastelkleidung denken !

Nicole Schäfer
Mittwoch, **21.03.2001**, 16 – 18.15 Uhr
1 Nachmittag: 8 DM zzgl. Materialkosten
max. 10 Teilnehmer
Deggingen, Grundschule, Raum G1
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon
07334/78200

Diashow

**Abenteuer Südamerika – der 12.000 km
Ritt**



Günter J. Wamser, Rauenberg
Dienstag, **6. März 2001**, 20 Uhr
Deggingen, Feuerwehrhaus, 1. OG
Einlass: 19 Uhr
Eintritt: 14 DM (ermäßigt 12 DM)

Vorträge

**Kaffeefahrten, Haustürbesuche,
Verkehrsfragen – die Polizei klärt auf !!**

Meist ältere Menschen werden bei Kaffeefahrten oder Haustürgeschäften über den Tisch gezogen. Die Tricks, wie clevere Drücker immer wieder an ihr Ziel gelangen, sollten bekannt sein, um sich dagegen zu schützen.



Der Gesetzgeber hat entsprechend reagiert, doch diese Gesetze sind viel zu wenig bekannt. Aber auch andere Besucher klingeln an der Haustür. Diese wollten jedoch nichts verkaufen – sondern Sie wollen direkt an Ihr Geld. Auch deren Tricks sollte man kennen, um sich wirkungsvoll schützen zu können.

~~Jürgen Aspacher, Kriminaloberkommissar der
Polizeidirektion Göppingen~~

~~Mittwoch, 21. März 2000, 15.00 Uhr
Deggingen, Seniorentreff im Emil-Herbst-Haus
(alte Realschule)~~

~~Es ist keine Anmeldung erforderlich und der Vortrag
ist kostenlos !!~~

Was ist Kinesiologie?

In der Kinesiologie wird der Mensch als ein ganzheitliches, in sich vernetztes System betrachtet, in dem alles miteinander über Bewegung kommuniziert.

Dem Wort nach bedeutet Kinesiologie die Lehre von der Bewegung.

Gemeint ist die Bewegung des gesamten Körpers, der Gefühle und der Gedanken.

Kinesiologische Techniken werden in der medizinischen Diagnostik, bei Stress und psychischen Belastungen und bei Lern- und Leistungsproblemen eingesetzt.

Die Entstehung der Kinesiologie, verschiedene kinesiologische Systeme, die Funktionsweise und das Testverfahren sowie persönliche Anwendungsmöglichkeiten werden vorgestellt.

Birgid Zientz studierte Pädagogik, war 15 Jahre Fachbereichsleiterin für Frühförderung an der Familienbildungsstätte Braunschweig und arbeitet heute in eigener Praxis für Kinesiologie in Kirchheim / Teck.

Montag, 26.03.2001, 20 Uhr

Eintritt: 10 DM (ermäßigt 8 DM)

Grübingen, Gemeinderaum alte Schule

Lernschwierigkeiten – Kinesiologie kann helfen

Leistungsdruck und Stress beeinträchtigen heute immer mehr unseren Alltag. Mangelnde Motivation, Lese-Rechtschreibschwäche, Teilleistungsstörungen und andere Lernschwierigkeiten sind bei Kindern (und Erwachsenen) recht verbreitete Reaktionen auf diesen Alltagsstress.

Wie funktioniert eigentlich „Lernen“, wie entstehen Lernschwierigkeiten und wie kann ich mir und meinem Kind helfen, mit Spaß und Freude erfolgreich zu lernen?

Der Bereich der Pädagogischen Kinesiologie gibt dazu eine klare Antwort und bietet eine Fülle von Möglichkeiten an, sich selbst zu helfen.

Birgid Zientz

Montag, 2. April 2001, 20 Uhr

Eintritt: 10 DM (ermäßigt 8 DM)

Grübingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Lachen ist gesund Rezepte für eine Medizin ohne Zuzahlung

Lachen gehört zu den natürlichen Fähigkeiten des Menschen, sich etwas Gutes zu tun. Es trainiert und stärkt die mentalen, psychischen und physischen Abwehrkräfte. Dies wurde mittlerweile sowohl auf dem psychologischen als auch auf dem medizinischen Sektor wissenschaftlich bewiesen.

Dennoch wird dieser für unsere Gesundheit so wichtige Lebensbereich von den meisten Menschen in unserer Gesellschaft vernachlässigt. Zu viele Faktoren, wie beispielsweise Hektik und Stress verhindert humorvolles Gemütssein. Man könnte sagen: Uns ist das Lachen vergangen.

Der Vortrag will aufzeigen, wie wir lernen können, dem Lachen, dem Lächeln und dem Humor mehr Raum zu geben und ganz bewusst in unseren Lebensalltag einzubauen, um daraus Lebensenergie und gesundheitsfördernde Kraft zu schöpfen.

Birgid Zientz

Dienstag, 27.03.2001, 20 Uhr

Eintritt: 10 DM (ermäßigt 8 DM)

Grübingen, Gemeinderaum alte Schule

Besichtigungen

Klinik am Eichert - Schauen Sie hinter die Kulissen

Manche von Ihnen kennen die Klinik am Eichert aus eigener Erfahrung als Patient oder vielleicht als Besucher, andere wiederum waren möglicherweise noch nie in der Klinik am Eichert.

Interessierten wird die Versorgungsaufgabe der Klinik näher gebracht; als Klinik der Zentralversorgung hat sie Versorgungsaufgaben in nahezu allen medizinischen Fachbereichen. Außerdem ist sie akademisches Lehrkrankenhaus. Wer weiß denn schon, dass die Klinik mit ihren 2100 Mitarbeitern zweitgrößter Arbeitgeber des Landkreises ist – daher wollen wir Ihnen einen Blick hinter die Kulissen gewähren, wo und wie diese Mitarbeiter in mehr als 40 Berufsgruppen ihren Dienst für die kranken Menschen leisten und Sie werden dabei ein feingespinnnes Netzwerk und ein ineinandergreifendes Räderwerk entdecken.



Vorgesehenes Programm:

- > Diavortrag „Vorstellung der Klinik am Eichert“
- > Besichtigung von Betriebsbereichen (u.a. Pflegeabteilung, Versorgungsbereich, Automatische Warentransportanlage)
- > Abschluss mit Fragerunde / Diskussion

Begleitung: Petra Fuchs, VHS Oberes Filstal
Dienstag, **20. März 2001, 14.00 Uhr**

Treffpunkt: Haupteingang Klinik am Eichert, Göppingen

Ende: ca. 17.30 Uhr, max. 30 Teilnehmer

Kosten: keine, **Anmeldeschluss: 15.03.2001**

Wegen der Planung ist unbedingt eine Anmeldung erforderlich beim Rathaus Deggingen, Telefon 07334/78200



Die Kaiser Brauerei lädt ein - Zur Besichtigung mit Bierprobe und Vesper

Wissenswertes über Bier und dessen Herstellung erfahren Sie bei der Besichtigung der Kaiser Brauerei in Geislingen.

Geschäftsführer Hans-Friedrich Kumpf führt Sie durch seinen Betrieb und wird Ihnen Rede und Antwort stehen für alle Fragen rund ums Bier.

Anschließend lädt er Sie ein zu Bier und einem kleinen Vesper.

Montag, 26. März 2001, 18.00 Uhr

Treffpunkt: Braustübe Geislingen, Schubartstraße 26, gegenüber der Brauerei
Dauer: ca. 2 Stunden, max. 30 Teilnehmer

Kosten: keine, **Anmeldeschluss: 16.03.2001**

Wegen der Planung ist unbedingt eine Anmeldung erforderlich beim Rathaus Deggingen, Telefon 07334/78200

EDV-Kurse / Datenverarbeitung

Kurs Nr. 5.0.2 Einführung WinWord 2000

Der Kurs ist für Einsteiger in die Textverarbeitung gedacht. Behandelt werden die grundsätzliche Programmbedienung und die Grundlagen der Texteingabe, Textkorrektur und Textformatierung sowie das Speichern, Laden und Drucken von Texten. Es folgen die fortgeschrittenen Funktionen wie Tabulatoren, Tabellen, Textbausteine und Serienbriefe.

Die Teilnehmer sollten Grundkenntnisse über die Bedienung des PCs mit Maus und Tastatur mitbringen. Der Kurs ist auch für Benutzung von WinWord 95 und WinWord 97 geeignet.

Ulrich Binder
Mittwochs, 19 – 21.15 Uhr, **ab 07.03.2001**
10 Abende: 300 DM / 30 UE

Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon
07334/78200

Kurs Nr. 5.0.3 Einführung Excel 2000

Microsoft Excel ist eines der leistungsfähigsten Tabellenkalkulationsprogramme auf dem Markt. Mit Excel können Berechnungen, Listen und Grafiken auf relativ einfache Weise erstellt werden. Im Kurs werden Grundlagen von Excel, der Einsatz von Funktionen und selbstdefinierten Formaten, die Bedeutung von relativen und absoluten Bezügen, das Erstellen und Einfügen von Grafiken, das Arbeiten mit mehreren Tabellenblättern sowie die Datenbankfunktion von Excel behandelt.

Die Teilnehmer sollten Grundkenntnisse über die Bedienung des PCs mit Maus und Tastatur mitbringen. Der Kurs ist auch für Benutzer von Excel 95 und Excel 97 geeignet.

Ulrich Binder
Freitags, 19 – 21.15 Uhr, **ab 09.03.2001**
10 Abende: 300 DM / 30 UE

Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon
07334/78200

Sprachkurse

Kurs Nr. 4.6.4 Englisch XIV

Englisch für Teilnehmer/-innen mit guten Vorkenntnissen. Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer, die ihre Englischkenntnisse wieder auffrischen wollen.

Lehrbuch: On the way

Monika Klein
Montags, 19.00 – 20.30 Uhr, **ab 05.03.2001**
15 Abende: 105 DM (9 TN: 117 DM, 8 TN: 131 DM)
Wiesensteig, Schule
Anmeldung Rathaus Wiesensteig,
Telefon 07335 / 962011

Kurs Nr. 4.6.5 Englisch IV

Englisch für Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen. Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer, die ihre Englischkenntnisse wieder auffrischen wollen.

Lehrbuch: On the way

Monika Klein
Montags, 20.30 – 22.00 Uhr, **ab 05.03.2001**
15 Abende: 105 DM (9 TN: 117 DM, 8 TN: 131 DM)
Wiesensteig, Schule
Anmeldung Rathaus Wiesensteig,
Telefon 07335 / 962011

Kurs Nr. 4.9.1 Italienisch VI

Lehrbuch: Buongiorno neu, ab Lektion 11

Italienisch Fortsetzungskurs vom vorhergehenden Semester mit Schwerpunkt Kommunikation in Alltagssituationen

Anette Künzler

Dienstags, 18.45 – 20.00 Uhr, ab **06.03.2001**

17 Abende: 102 DM (9 TN: 113 DM, 8 TN: 127 DM)

Deggingen, Hauptschule, Raum 108

Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon

07334/78200

Gitarrenkurse

Kurs Nr. 2.7.1

Gitarrenkurs - Fortgeschrittene -

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfasst Blues und Klassik.

Christine Pfeffer

Montags, 20.00 – 21.30 Uhr, ab **05.03.2001**

10 Abende: 70 DM (9 TN: 77 DM, 8 TN: 87,50 DM)

Bad Ditzgenbach, Haus des Gastes

Anmeldung Haus des Gastes, Telefon 07334 / 6911

Gesundheitspflege

ZUSATZKURS !!!

Kurs Nr. 3.2.14

Aquafitness – Wassergymnastik

Diese gelenkschonende Gymnastik im Wasser ist für Frauen und Männer jeden Alters geeignet. Jetzt auch im Hallenbad in Deggingen. Nutzen Sie diese Gelegenheit! max. 12 Teilnehmer/-innen

Elke Stapelberg

Donnerstags, 18.45 – 19.39 Uhr, ab **08.03.2001**

10 Abende: 110 DM (inkl. Eintritt)

Deggingen, Hallenbad

Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon

07334/78200

Kurs Nr. 3.2.6

Wirbelsäulengymnastik

Rückenschmerzen, wer kennt sie nicht?

Dieser Kurs möchte Frauen und Männer durch Schulung von wirbelsäulengerechtem Alltagsverhalten, funktioneller Gymnastik, Lockerungs- und Entspannungsübungen zu neuem Körperbewusstsein und Wohlbefinden verhelfen. Bitte mitbringen: Bequeme Unterlage und Handtuch

Brigitte Vester-Schneider

Mittwochs, 19.30 – 20.30 Uhr, ab **28.02.2001**

12 Abende: 56 DM

Graulbingen, Feuerwehrhaus

Anmeldung Rathaus Grulbingen,

Telefon 07335 / 960011

Kurs Nr. 2.9.1 Mitmach-Tänze

Für alle, die Lust zum Tanzen haben. Diese ruhigen, leicht zu erlernenden Kreistänze kann jede(r) sofort mittanzen.

Ute Lindenmaier

Kurs Nr. 2.9.1

Montags, 10.15 – 11 Uhr, ab **05.03.2001**

5 Vormittage: 16 DM (9 TN: 18 DM, 8 TN: 20 DM)

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Anmeldung Rathaus Wiesensteig,

Telefon 07335 / 962011

Kurs Nr. 3.2.9

Aerobic / Body-Style

Ganzkörpertraining in Kombination mit Aerobic Elementen, Tae Bo und Bodengymnastik. Alles zusammen führt zu einem körperformenden Erlebnis.

Regina Mack

Mittwochs, 19.00 – 20.00 Uhr, ab **07.03.2001**

12 Abende: 56 DM

Deggingen, Kindergarten, Silcherstraße 15

Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon

07334/78200

Hauswirtschaft

Kurs Nr. 3.7.1 / 3.7.2

Holzofenbrot Körnerbrot/Bauernbrot selbst gemacht

Unter sachkundiger Anleitung von Mitgliedern des Landfrauenvereins wird der Sauerteig vorbereitet, die Technik des „Bachhäusle anheizen“ gezeigt und anschließend gebacken.

Je nach Geschmacksrichtung können die Körner angewendet werden. Jeder Teilnehmer/in erhält zwei selbstgebackene Brotlaibe, in den Pausen gibt's Kaffee und frischgebackenen Kuchen.

Bitte große Backschüssel (mindestens 5l),

Messbecher und Schürze mitbringen.

Materialkosten durch Umlage ca. 12 DM.

Lore Mann

Kurs Nr. 3.7.1

Freitag, **16.03.2001**, 14.00 – 17.00 Uhr

Kurs Nr. 3.7.2

Freitag, **23.03.2001**, 14.00 – 17.00 Uhr

Gebühr: jeweils 16 DM

Unterböhringen, Backhaus

Anmeldung Kurverwaltung Bad Überkingen,

Telefon 07331 / 961919



40160 - Wir fertigen Ostereier für den Osterstraß in Ser-viettentechnik

Nicole Schäfer

Donnerstag, 8. März, 19.30 Uhr

Mitzubringen: einzelne Dekoservietten

Kursgebühr: DM 13,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

40161 - Ostergestecke aus Weiden und Naturmaterial

Regine Lamprecht; 1 Abend

Donnerstag, 15. März, 19.30 Uhr

Mitzubringen: Rebschere, evtl. Tontopf oder anderes Gefäß, Grünmaterial, wenn vorhanden.

Kursgebühr: DM 13,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Vereinsmitteilungen



Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am **Dienstag, 20.02.2001, um 19.30 Uhr** im AV-Heim statt.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vereinsrat lädt die Mitglieder des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach recht herzlich zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 16. März 2001, um 19.30 Uhr**, in das Clubhaus in Gosbach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Beschluss zur Anpassung der Beitragsordnung an den Euro
4. Berichte
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 9. März 2001 bei der Geschäftsstelle des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach, Hiltentalstraße 15, 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach, oder bei Ernst Herbster, Burgsteige 13, 73342 Bad Ditzenbach, einzureichen.

Der Vereinsrat



Sportlerball 2001

Es ist wieder so weit: Der diesjährige **Sportlerball** findet am **kommenden Samstag, dem 17.02., 19.30 Uhr**, in der Turnhalle in Gosbach statt. Wir laden daher alle Freunde, Gönner und Mitglieder des Vereins und der Fasnet recht herzlich zu diesem närrischen Ereignis ein und werden euch an diesem Tag auch einige Programmpunkte präsentieren.

Musikalisch umrahmt wird das ganze Spektakel von der allseits bekannten **Kapelle "Spektrum"**. **Motto: APRES-SKI-PARTY.**

Der FTSV freut sich auf euer Kommen!

Wintervorbereitung Saison 2000/2001

Do., 15.02.: Training, 19.00 Uhr

Sa., 17.02.: Spiel beim SV Amstetten, 14.00 Uhr

Di., 20.02.: Training, 19.00 Uhr

Mi., 21.02.: Spiel zu Hause gegen TV Deggingen, 19.00 Uhr

Mi., 28.02.: Spiel zu Hause gegen SV Auffhausen, 19.00 Uhr

Do., 01.03.: Training, 19.00 Uhr

So., 04.03.: Rundenspiel beim TV Eybach, 13.15/15.00 Uhr

M.R.

JUGEND

In den nächsten Tagen wird allen Eltern unserer Fußballspieler/-innen ein Schreiben zugehen, mit dem wir Sie zu unserem ersten Elternabend am **Freitag, 9. März, um 20.00 Uhr** ins Clubhaus einladen. Es geht um einige Neuerungen im Jugendbereich der Abteilung Fußball, die hier vorgestellt werden sollen. Außerdem werden die heiß ersehnten Trainingsanzüge ausgehändigt.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, damit Sie möglichst zahlreich daran teilnehmen können.

Bambini

Unser Training am Freitag, 16., und 23. Februar, muss leider wegen der Hallenbelegung während der Faschingsveranstaltungen ausfallen. Am Mittwoch, dem 21. Februar, treffen wir uns erneut um 17.00 Uhr am Clubhaus und fahren nach Neidlingen, wo wir wieder gegen die Neidlinger Bambinis Freundschaftsspiele bestreiten.

Am 2. März haben wir letztmals um 15.00 Uhr Training in der Halle. Danach versuchen wir, bei guter Witterung, wieder dienstags um 17.00 Uhr das Training im Freien zu machen.

Peter Kuch

TSV Gruibingen - FTSV 2

5:5

Am 09.02. spielte die E2 in der Gruibinger Sickenbühlhalle. Das Freundschaftsspiel begann für die FTSVler sehr gut, man führte in der ersten Halbzeit mit 4:1. In der zweiten Halbzeit hatten dann die Gruibinger die größeren Kraftreserven und so endete das Freundschaftsspiel mit einem Unentschieden. Es machte beiden Mannschaften sehr viel Spaß.

Torschützen: Max Scheffthaler 3, Florian Jessegus 2.

Es spielten: Timo Angerer, Fabian Kalik, Florian Jessegus, Max Scheffthaler, Frank Wathelm, Carmen Schweizer, Katrin Sorg, Carolin Tiemen.

Der Trainer



(Mehr) vom Pingpong

Ping-und Pong. Die Faschingswelle schwappt wieder über und erfasst selbstverständlich auch Gosbach, zieht ihre Kreise auch in die Übungsstunden. Bis Mittwoch 28.02., hat Pingpong Ruh beim FTSV. Am Aschermittwoch lebt der Traum vom kleinen, weißen Ball wieder auf, gefolgt von der jährlichen Abteilungsversammlung.

Viel Ping!

Die nachfolgenden Meldungen klingen nicht nach Erfolg. Die Herren 3 erhielten in Weiler gratis Unterricht bzw. Nachhilfe in Sachen Tischtennis (0:9). Auch Bezgenriet dürfte dem jungen Team allzu viele Rätsel aufgegeben haben. In der Oberliga hielt sich der TTC Frickenhausen nicht sehr lange mit der Partie gegen unsere geschwächte Damenvertretung beim 8:0 auf. Nicht nur ein, gleich mehrere Grippe-Krankheitsopfer veranlassten die Damen 3, die Auseinandersetzung mit Uhingen abzublenden.

Es ist keine Schande, in der Herren-Bezirksklasse zu verlieren; schon gar nicht gegen den Fünften der Rangliste, TSV Heiningen 2. Aber fast scheint es so zu sein, dass die Gosbacher Herren und der Schutzengel keine Freunde mehr werden. Da bringt das Sextett den Favoriten gehörig ins Schwitzen, "David Ditzenbach" hatte schon fünfmal erfolgreich die Schleuder gegen "Goliath Heiningen" gespannt. Doch während des Spiels wandte sich die Glücksbotin in drei Fällen bei Matchbällen vom Tälsteam ab - und was bleibt, war ein schaler Nachgeschmack: "Da war doch mehr drin!"

Wenig Pong!

Mit viel Gespür und Können knackten die Herren 2 die nächste TT-Nuss in der Kreisklasse. 9:3 über Albershausen, verbunden mit dem Punkteausgleich (13:13 Zähler jetzt) sind eine Pfundsache. Zunächst schienen ja die Herren aus der Klasse abzustürzen (Beginn mit 1:9 Punkten). Welch ein Irrtum! Danach

kamen sie erst richtig auf Touren und sind nun eine feste Größe. Die Damen 2 würden am liebsten die Saison nun abbrechen: sie sind nämlich Erster nach dem 8:1 in Eislingen - und nicht der 4:8-Verlierer, wie es der Ergebnisdienst der GEZ verbreitete.

gez.: Frank Putze/FTSV TTA



ABTEILUNG TURNEN UND VOLLEYBALL

Liebe Übungsleiter/-innen und Teilnehmer/-Innen unserer Übungsstunden, wegen der Fasnet ist die Halle vom **16.02. bis 28.02.** für den Sportbetrieb gesperrt.

Wir bitten um Beachtung! - Helau!

Volleyball

Mixed II

Das Heimspiel gegen Baltmannsweiler endete mit einem 1:3-Sieg für die Gastmannschaft.

Termine Damen II

Freitag, 16.02.: Heimspiel gegen den TSV Sondelfingen. Bitte **pünktlich um 20.30 Uhr** in Mühlhausen sein. An diesem Tag findet kein Training statt. Fans are welcome!!!

Mittwoch, 21.02.: Spiel gegen den TSV Neuhausen. **Abfahrt ist um 18.15 Uhr** an der Turnhalle in Gosbach.

Ab dem 23.02. findet 3mal in Folge wegen Schließung der Halle in Mühlhausen kein Training statt.

Wegen der Fasnet fällt das Jugendtraining am 19. und 26.02. aus.

Gansloser Hommelhenker e.V.



Nächste Termine:

Samstag, 17.02.2001
Kinderumzug in Deggingen

Beginn: 14.00 Uhr
Treffpunkt: 13.00 Uhr in Deggingen (am Eiscafé oder bei Dieter)

Umzugsnummer: ??????

Sonntag, 18.02.2001
Narrenmesse in der Kirche Gosbach

Beginn: wird noch bekannt gegeben

Sonntag, 18.02.2001
Narrenumzug in Oberdischingen

Abfahrt: 11.30 Uhr / BUS
Beginn: 13.30 Uhr
Umzugsnummer: 105

Narrenfahrplan

Do.: 22.02. "Gombiger Doschdeg" Gosbach Turnhalle
Fr.: 23.02. Umzug Hohenstadt
Fr.: 23.02. Hausball im "Hirsch" Auendorf
Sa.: 24.02. Narrenumzug Wäschenbeuren
So.: 25.02. Umzug Gosbach
Mo.: 26.02. Rosenmontagsumzug Westerheim
Di.: 27.02. Besuch im Kindergarten Auendorf
Di.: 27.02. Narrenumzug Rechberghausen
Di.: 27.02. Narrenbaumfällen Mühlhausen
Di.: 27.02. Gruschtbaumfällen Auendorf
Di.: 27.02. Kehraus "Hirsch" Gosbach

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Hauptversammlung

Wegwart Isidor Häusler teilte mit, dass die Ortsgruppe Bad Ditzenbach 50 Kilometer Wanderwege und 60 Kilometer Rundwanderwege zu betreuen habe. Die Wege seien durch den Sturm "Lothar" arg in Mitleidenschaft gezogen worden. Sie sind inzwischen wieder hergerichtet. Die Naturschutzgruppe unter Rainer Maier beteiligte sich neben Streifengängen und Standortüberwachungen an naturkundlichen Wanderungen, beim Mountain-Bike-Rennen und bei der Waldputzete zum Wasserberghaus-Jubiläum. Seniorenwart Franz Zwimer teilte mit, dass auch die Senioren ein erfolgreiches Wanderjahr hinter sich haben. Hervorzuheben sei die Wanderwoche in den Harz. Bei ihren Aktivitäten nahmen insgesamt 806 Personen teil. Dieses Jahr fahren die Senioren für eine Woche ins Altmühltal.

In seinen Grußworten hob Bürgermeister Gerhard Ueding die gute Zusammenarbeit zwischen Albverein und Gemeinde hervor. Da im neuen Jahr noch einige wichtige Dinge auf dem Programm stehen, bat er den Albverein um Unterstützung. Die Entlastung und Neuwahlen nahm der Vorsitzende vom Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine Siegfried Glaser vor.

Die Wahlen ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Dieter Hiesserer; 2. Vorsitzender: Michael Fischer; 3. Vorsitzender: Rainer Maier (neu), Rechner: Karl Hans Leikauf; Rechnungsprüfer: Josef Beer und Stefan Weiss (neu); Schriftführer: Gerhard Kastl; Wanderwart: Gerhard Kastl und Karl Fuchs; Hüttenwart: Karl Fuchs; Wegwart: Isidor Häusler, Hans Giess, Matthias Obermeier und Manfred Baumert; Naturschutz: Rainer Maier, Karl Jandl, Paula Kranich und Helmut Schmid; Senioren: Franz Zwimer und Anton Weber; Mitgliederbetreuung: Hans Voigt (neu).

Für das AV-Heim am alten Sportplatz ist zuständig: Matthias Obermeier.

ALBVEREINSENIOREN

Unter dem Motto "Geselligkeit und gute Laune" laden die Albvereinler zu ihrer Seniorenfasnet am

"gombiga Doschdig den 22. Februar,

um 14.00 Uhr ins AV-Heim herzlich ein. Für das leibliche Wohl, Musik und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Einladung zu einer Baumschnittvorführung

Unsere diesjährige Schnittvorführung findet am

Samstag, dem 24. Februar 2001,

bei den Gemeinde-Grundstücken am Schulsportplatz in Bad Ditzenbach statt.

Der Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach.

Herr Georg Erhardt aus Aufhausen wird die Vorführung leiten. Es wird das Schneiden von Jungbäumen sowie auch das Auslichten von älteren Bäumen vorgeführt.

Hiermit ergeht freundliche Einladung an alle Vereinsmitglieder sowie an alle Freunde des Obst- und Gartenbaues von der Gesamtgemeinde, zur Teilnahme an dieser Veranstaltung.

Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

Einladung zur Hauptversammlung am Montag, den **05.03.2001, im Café "Filsblick" im Haus des Gastes, Bad Ditzenbach. Beginn: 20.00 Uhr.**

Liebe Mitglieder und Freunde der Gewerbevereinigung Bad Ditzzenbach e.V., zu unserer Hauptversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der KassiererIn
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen von Vorstand und Belsitzern
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sowie Vorschläge zu den Wahlen können bis spätestens 5. Tage vor der Versammlung beim Vorstand W. Hügel, Bergstr. 50, 73349 Wiesensteig, schriftlich eingereicht werden.

Ausschusssitzung

Die nächste Ausschusssitzung findet statt am **Montag, den 19.02.2001, um 20.30 Uhr** im Café "Filsblick" im Haus des Gastes, Bad Ditzzenbach.

Im Mittelpunkt der Sitzung steht die Vorbereitung der Jahreshauptversammlung sowie des Jahresprogramms 2001.

Breithutgilde Gosbach e.V.

Nachtumzug in Gosbach

Liebe Mitglieder der Gemeinde Gosbach, liebe Mitglieder der Breithutgilde und der Oihomische,

ein ganz herzliches **Dankeschön** für die freundliche Aufnahme der Narren, für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis bei unserem 6. Nachtumzug am vergangenen Samstag. Den Narrengruppen hat es wieder zum hervorragenden in Gosbach gefallen und alle freuen sich schon auf unseren Umzug im nächsten Jahr.

Ebenfalls danken wir den Unternehmen, die uns auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben, sei es durch direkte Mithilfe bei Strom- und Wasseranschlüssen etc. oder durch das Zur-Verfügung-Stellen von Baugittern, Paletten, Gasflaschen und Sonstigem.

Nicht vergessen wollen wir auch die Gemeindeverwaltung. Besonderer Dank gebührt in diesem Jahr Herrn Bürgermeister Ueding, dem es zu verdanken ist, dass der Nachtumzug nach einigen Querelen doch noch stattfinden konnte. Ebenso ein herzliches Dankeschön an Herrn Dieter Moll, die Freiwillige Feuerwehr, dem Malteser Hilfsdienst und die AH-Mannschaft des TSV.

Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei den Mitgliedern unseres Mitveranstalters, den Oihomischen, und ganz besonders bei deren Vorstand Gerd Faber, der vorbildlichen Einsatz geleistet hat.

Zu guter Letzt sei auch noch unseren Mitgliedern von ganzem Herzen gedankt, die zum Teil von Donnerstag bis Montag unermüdlich im Einsatz waren und ohne die das Ganze überhaupt nicht möglich wäre.

Peter, Klaus, André, Manu, Matz, Lukas, Manne, Karle, Armin und Birgit

Das kommende Wochenende:

Freitag, 16.02.2001

Narrenbaumsetzen in Oberelchingen

Abfahrt: 17.30 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
Rückfahrt: 01.00 Uhr
Laufnummer: 8

Sonntag, 18.02.2001

Wir freuen uns sehr, dass gemeinsam mit Herrn Pfarrer Zuparic ein Termin für eine **Narrenmesse** vereinbart werden konnte. Diese wird am 18.02.2001 um 9.30 Uhr in der St. Magnus-Kirche in Gosbach stattfinden.

Anschließend fahren wir mit dem Bus zum Umzug nach Oberdisingen.

Abfahrt: 10.30 Uhr
Beginn: 13.30 Uhr
Rückfahrt: 16.00 Uhr
Laufnummer: 6

B. Mayer



Kolpingsfamilie Gosbach

Fasnetsball am 24.02.

Für Stimmung sorgt die Gruppe IM-PULS (früher Filstalspatzen). Für "Speis und Trank" sorgen wir, die Kolpingsfamilie. Um 20.01 Uhr geht's in der Turnhalle los. Wir freuen uns auch euch/dich.

Aufbauarbeiten/Fasnetsball

am Freitag, dem 23.02., um 19.00 Uhr, im Kolpingsraum
am Samstag, dem 24.02., um 10.00 Uhr in der Turnhalle

Skiausfahrt

Wir fahren wieder in den Bregenzerwald. Übernachtet wird in der Bengathütte in Mellau. Termin: 23.03. - 26.03.
Anmeldungen nimmt Ralf Buck, Mühlwiesenstraße 24, entgegen.

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Die Faschingsgesellschaft Gosbach lädt alle Einwohner und Gäste zum 1. "Tanz unterm Tierstein" am Donnerstag, dem 22.02., um 20.00 Uhr in der Turnhalle Gosbach recht herzlich ein. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Gruppe "Impuls" mit Sängerin Susanne. Showeinlagen bieten verschiedene Gastgruppen sowie unsere eigenen Mitglieder. Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen und merken sich den Termin vor.

Eintrittspreis: 12,- DM

Einlass: 19.00 Uhr - Beginn: 20.00 Uhr

Am Faschingssonntag, dem 25.02., findet auch in diesem Jahr, ab 10.00 Uhr, wieder ein Krämermarkt in der Ortsmitte statt. Und um 14.01 Uhr startet unser traditioneller Faschings-Umzug.

Wiesensteiger Straße:

Wir bitten die Anwohner, ab 6.00 Uhr die Straße frei zu halten.

Unterdorfstraße, Schulstraße, Drackensteiner Straße:

Sind ab 11.00 Uhr frei zu halten.

Am Montag, 26.02., fährt die Kehrmaschine durch die Ortsmitte.

Termine:

Freitag, 16.02.:

Tanzgruppe Leimbergweibla; Abfahrt: Rad, 19.00 Uhr

Samstag, 17.02.:

"Showball" Ulm, Prinzengarde, Prinzenpaar, Elferrat; Abfahrt: Rad, 18.30 Uhr

Samstag, 17.02.:

Brauchtumsabend Oberdisingen, Tanzgruppe LBW; Abfahrt: Rad, 19.00 Uhr

Sonntag, 18.02.:

Faschingsumzug Oberdisingen, LBW, Schalmeien; Abfahrt: Rad, 11.00 Uhr

Sonntag, 18.02.:

Kinderfasching, Turnhalle Gosbach, Kinder- und Junioren-garde, 14.00 Uhr

INFO

Am Donnerstag, 22.02., findet der "Tanz unterm Tierstein" statt. Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein. Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.01 Uhr.

Die Vorstandschaft

**Schützengesellschaft
Gosbach 1613 e.V.****Schützengesellschaft Gosbach lädt ein zur Hauptversammlung**

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und Gönner unseres Vereins zur am **Freitag, 02.03.2001**, stattfindenden Jahreshauptversammlung im Schützenhaus in Gosbach.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Berichte
- 1. Vorsitzender
- Schriftführer
- Kassierer
- Kassenprüfer
- Sportleiter
- Jugendleiter
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Vorstandschaft
- Beitragsangleichung
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis 25.02.2001 an den 1. Vorsitzenden Joachim Schweizer zu richten.

Fünf Ringe fehlen zu Platz eins

Die Rundenwettkampfsaison 2000/2001 wurde am vergangenen Wochenende abgeschlossen. Unsere Luftpistolenmannschaft belegte mit fünf Ringen Vorsprung vor Bad Boll den **16. Platz. Damit ist das gesetzte Ziel des Klassenerhalts in der hart umkämpften Bezirksklasse erreicht.**

Spannend bis zum letzten Wettbewerb war der Kampf unseres Top-Schützen **Joachim Schweizer** aus Hattenhofen um Platz eins der Einzelschützen. Im vorletzten Durchgang lag Joachim Schweizer mit nur einem Ring hinter dem führenden Thomas Feierfeil aus Mögglingen zurück. Alle Hoffnungen lagen somit im letzten Durchgang. Mit hervorragenden 373 Ringen legte Joachim Schweizer ein sehr gutes Ergebnis vor. Es reichte nicht. Thomas Feierfeil zeigte Nervenstärke und Klasse und baute seinen Vorsprung um weitere 4 Ringe aus.

- Endstand 1. Platz Thomas Feierfeil mit 2237 Ringen,
- 2. Platz Joachim Schweizer mit 2232 Ringen.

Die Ergebnisse vom letzten Durchgang:

SG Gosbach 1432 Ringe - SG Geislingen 1414 Ringe

Für Gosbach waren nachfolgende Schützen am Start:

- 1. Joachim Schweizer mit 373 Ringen, 2. Georg Salzinger mit 357 Ringen, 3. Georg Spengler mit 355 Ringen, 4. Gerhard Zelzer mit 347 Ringen, 5. Willi Pulvermüller mit 330 Ringen, 6. Klaus Bömer mit 322 Ringen, 7. Bruno Benz mit 292 Ringen.

Mit freundlichem Schützengruß

der Schriftführer

**Sängerbund Gosbach**

Die nächsten 3 Singstunden fallen wegen Geburtstag und Urlaub des Dirigenten aus.

Die nächste Singstunde ist am **Donnerstag, 08.03.**, zur gewohnten Zeit. Bitte um vollzähliges Erscheinen, da wir am Freitag, 09.03., ein Ständchen vortragen werden.

Näheres in einem der nächsten Mitteilungsblätter.

Margit Karle

**Musikverein "Harmonie"
Gosbach e.V.****Hallo Jungmusiker!**

Endlich ist es so weit! Seit letzten Dienstag haben nun alle von unseren Jüngsten ihr heiß ersehntes Instrument. **Wir möchten euch allen sehr viel Freude und Spaß an und mit eurem Instrument wünschen!**

Vergangenen Samstag waren wir Schlittschuhlaufen. Wir hoffen, keiner von euch hat größere Schäden davongetragen! Bei Gelegenheit werden wir diese Ausfahrt wiederholen. **Nächsten Donnerstag, am 22.02.** (Gombiga Doschdeg), machen wir gemeinsam eine **Faschingsfete**. Alle Narren treffen sich **um 18.00 Uhr im Proberaum**. Wer Lust hat, kann noch Spiele und/oder Süßigkeiten mitbringen.

Morgen ist wie gewohnt Jugendprobe um 18.30 Uhr.

Also, bis dann,

Michael und Andrea

**Obst- und Gartenbauverein
Gosbach e.V.****An alle Gosbacher Obstbaumbesitzer!**

Geht es Ihnen auch so? Wenn Sie Ihre Bäume schneiden wollen, dass Sie sich nicht sicher sind, welchen Ast oder Zweig Sie an welcher Stelle abschneiden sollen? Dann nehmen Sie diese **Einladung zur Baumschnitt-Unterweisung** wahr. Am Samstag, 24. Februar, um 13.30 Uhr, wird Herr Georg Erhardt die Unterweisung bei unserem Nachbarverein OGV Bad Ditzenbach vornehmen, zu der dieser auch alle Gosbacher Interessenten einlädt. Treffpunkt ist am "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach.

**Kleintierzuchtverein Z 269
Gosbach e.V.****Einladung zum Kappenabend**

Zu unserem närrischen Abend, gemeinsam mit dem Schützenverein, lade ich alle Mitglieder des Vereins herzlich ein. Kommt alle kostümiert und bringt gute Stimmung mit. Das närrische Treiben findet am Freitag, dem 16. Februar, im Schützenhaus in Gosbach statt. Beginn: 19.31 Uhr.

Schriftführer

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 16. Februar, um 18.00 Uhr im HdG.

Thema: Verbandstechniken

Der Zugführer

Malteser Jugend**Jugendgruppe Bad Ditzenbach/Gosbach****Liebe Malti-Adler!**

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 16. Februar, um 15.00 Uhr im HdG.

Thema: Fastnachtsparty

Kommt bitte alle verkleidet, denn das originellste Kostüm erhält einen Preis. Außerdem gibt's noch: Spiele, Musik, und, und, und...

Die Gruppenleitung



Interessant und informativ



Hallenbad Deggingen

Neue Öffnungszeiten im Hallenbad

Montag Senioren- und Damenbad	16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag Mutter und Kind Öffentlicher Badebetrieb	15.00 - 17.00 Uhr 17.00 - 21.00 Uhr
Freitag Öffentlicher Badebetrieb	17.00 - 21.00 Uhr
Sonntag Öffentlicher Badebetrieb	9.00 - 12.00 Uhr



Während der Schulferien bleibt das Hallenbad geschlossen.

Theaterspielsaison 2000/2001

Am **Dienstag, 6. März 2001, findet um 20.00 Uhr in der Jahn-
halle in Geislingen an der Steige** eine weitere Aufführung in
der städtischen Theaterspielsaison 2000/2001 statt.

**Auf dem Programm steht die Aufführung "Maria Stuart in
Schottland" von Marie von Ebner-Eschenbach.**

Die Württembergische Landesbühne Esslingen wurde für diese
Vorstellung verpflichtet.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei:

Buchhandlung Ziegler, Hauptstraße 2, 73312 Geislingen, Tele-
fon (07331) 41752

Schreibwaren Hofmann, Überkinger Straße 38b, 73312 Geislin-
gen, Telefon (07331) 60333

Touristik- und Kulturbüro in der MAG, Schillerstraße 2, 73312
Geislingen, Telefon (07331) 24279, Fax (07331) 24376

Volkshochschule Geislingen/Steige

Lehrgang Projektmanagement startet. Der neue Lehrgang
der Volkshochschule Geislingen beginnt am Mittwoch, 14. Fe-
bruar, mit einer nochmaligen Info-Veranstaltung für Unent-
schlossene. Wer sich vor Beginn über die Inhalte, den Ablauf
und die Ziele informieren lassen will, besucht die ersten Semi-
narsitzung ab 18.00 Uhr. Prospektmaterial und Beratung bei
der Volkshochschule Geislingen, Telefon (07331) 24269, Fax
24377 oder E-Mail: vhs@geislingen.de

Die **fünf Sprachen der Liebe für Kinder**, ein Gesprächskreis
für Eltern, beginnt in der Volkshochschule Geislingen am Don-
nerstag, 15. Februar, unter der Leitung von zwei jungen Erziehe-
rinnen. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung
bei der Volkshochschule erwünscht. Das Treffen geht über zwei
Abende, jeweils von 18.15 bis 19.45 Uhr im Seminarraum 3 der
Volkshochschule in der MAG.

Die Volkshochschule Geislingen fährt am Sonntag, 18. März,
nach Karlsruhe zur großen **Kreta-Ausstellung** im Badischen
Landesmuseum (Vormittag) und ins **ZKM** (Zentrum für Kunst-
und Medientechnologie - am Nachmittag). Begrenzte Teilneh-
merzahl. Anmeldung bei der VHS Geislingen, persönlich oder
schriftlich.

Die Volkshochschule Geislingen bietet einen **Spanischkurs für
Anfänger** ohne Vorkenntnisse an, der am Dienstag, dem 20.
Februar, beginnt und jeweils von 9.00 bis 10.30 Uhr dauert.

Im Yoga-Kurs in Lonsee mit Gudrun Laib sind noch Plätze frei.
Der Kurs beginnt am Montag, dem 19. Februar, und geht jeweils

von 20.00 bis 21.30 Uhr. Anmeldung bei der Volkshochschule
Geislingen, Telefon (07331) 24269.

Ab Mittwoch, 21. Februar, bietet die Volkshochschule einen
Malkurs mit dem Grafik-Designer Tony Falconieri: **Vom Zeich-
nen zum Aquarellieren**. Der Kurs geht über sieben Abende,
jeweils von 17.00 bis 19.45 Uhr.

Freie Plätze gibt es noch im Kurs **Buchführung** der Volkshoch-
schule Geislingen, der am Montag, 12. Februar, um 18.30 Uhr
im Raum 212 im Helfenstein-Gymnasium beginnt. Interessierte
können sich direkt im Kurs anmelden.

Anmeldung und Information bei der Volkshochschule Geislin-
gen, Telefon 24269, Fax 24377, E-Mail: vhs@geislingen.de

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Begegnungsstätte Beethovenstraße 48/1, Söben

Neues aus der Begegnungsstätte Söben

Das Ehepaar Traude und Hans Schubert aus Salach durfte im
Januar seine goldene Hochzeit feiern. Anlässlich dieser Feier
übergaben uns die Schuberts eine **Spende in Höhe von DM
2.200,-**. Wir bedanken uns bei dem Ehepaar recht herzlich und
wünschen noch weitere schöne Jahre.

Eine weitere **Spende in Höhe von DM 777,-** überbrachte uns
am Sonntag die Feuerwehr aus Holzhausen. Der Betrag stammt
aus der örtlichen Christbaumsammelaktion. Auch hierfür unse-
ren besten Dank.

Durch diese Spenden können wir uns für unser Bettenhaus die
noch fehlenden Hilfsmittel leisten.

Am **Donnerstag, 15.02.**, fahren wir nach Eybach zum Kegeln.
Treffpunkt Begegnungsstätte 17.30 Uhr.

Am **Samstag, 17.02.**, ist Fasching in der **Begegnungsstätte!**
Beginn 19.33 Uhr.

Alle unsere Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen!

Am **Sonntag, 18.02.**, bleibt die Begegnungsstätte ge-
schlossen.

tagesmütter

Verein für Pflegeeltern und Eltern

Arbeitsgemeinschaft Tagesmütter Göppingen e.V.

Der Tagesmütterverein sucht in Bad Ditzgenbach-Gosbach eine
liebvolle Tagesmutter für einen 3-jährigen Jungen am Nach-
mittag.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an nachfolgende Adresse:

Tagesmütterverein, Außenstelle Geislingen

Bettina Bechtold-Schroff

Bleichstraße 13, 73312 Geislingen

Telefon (0 73 31) 4 29 02

Seniorenreisen mit dem DRK

Auch im kommenden Frühjahr bietet das Deutsche Rote Kreuz
älteren Menschen die Gelegenheit ihren Urlaub gut betreut im
Süden zu verbringen. In ausgesuchten, komfortablen Hotels
bieten wir den Gästen ein ausgewogenes, seniorengerechtes
Programm an. Zum Grundkonzept der betreuten Reisen gehört,
dass die Reisegruppe von erfahrenen ehrenamtlichen Betreu-
ern begleitet wird. Auch ist im Hotel täglich eine Kranken-
schwester und ein Arzt erreichbar. Die nächste Reise führt vom
25.03.2001 bis 08.04.2001 nach Alcudia auf Mallorca. Vom
10.06.2001 bis 24.06.2001 führen wir eine Reise nach Tene-
riffa durch.

Interessenten erhalten nähere Informationen beim Deutschen
Roten Kreuz, Eichertstr. 1, 73035 Göppingen unter der Telefon-
nummer (07161) 673920.

Handwerksberufe sind online Tipps zur Ausbildung im Internet

Das Handwerk in der Region Stuttgart bietet freie Ausbildungs-
plätze in fast allen Sparten - angefangen vom Augenoptiker

über den Mechatroniker bis hin zum Zahntechniker. Auch Frauen werden gesucht - nicht nur für "mädchentypische Berufe". Die Adressen der Handwerksbetriebe, die Ausbildungsplätze frei haben, sind im Internet unter <http://www.hwk-stuttgart.de> aufgeführt.

Jugendliche, Eltern, Lehrer und andere Interessierte finden auf diesen Internetseiten Antworten auf ihre Fragen rund um die Ausbildung. Aktuelle Zahlen, Wissenswertes zu den Berufsbildern im Handwerk und Tipps zur Bewerbung - angefangen vom Lebenslauf bis hin zum Vorstellungsgespräch - ergänzen das Angebot. Ein weiteres wichtiges Thema sind die Weiterbildungsmöglichkeiten und Zukunftschancen, die eine gute Ausbildung bietet.

Eine persönliche Beratung bieten die Ausbildungsberater der Handwerkskammer, deren Namen und Kontaktadressen ebenfalls im Internet zu finden sind. Sogar eine spezielle Beratung für Mädchen gibt es. Und wer sich praktisch und vor Ort über die handwerklichen Möglichkeiten informieren möchte, den lädt das Handwerk der Region zu den Azubi-Tagen ein, die vom 7. bis 9. März 2001 im Stuttgarter Haus der Wirtschaft stattfinden. Im Steinbeis-Saal stehen Auszubildende, Ausbilder und Unternehmer des Handwerks allen Besuchern Rede und Antwort.

Handwerkskammer Region Stuttgart

Landw. Maschinen- und Betriebshilfsring Göppingen/Geislingen e.V.

Zur Hauptversammlung am
Freitag, 16. Februar 2001, 20.00 Uhr,
im Gasthaus "Lamm" in Schlat
werden alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Hermann Weiss
2. Bericht des Geschäftsführers Erwin Authaler
3. Vorstellung der Bilanz durch Walter Österle
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
5. Vorstellung des Fusionsvertrags durch den Geschäftsführer des Landesverbands der Maschinenringe Dr. Weber
6. Beschlussfassung über die Genehmigung des Fusionsvertrags mit dem Maschinenring Reutlingen e.V. und dem Maschinenring Esslingen/Nürtingen e.V.
7. Beschlussfassung über die Genehmigung der Satzung des künftigen Maschinenrings Alb-Neckar-Fils e.V.
8. Beschlussfassung über die Auflösung des Maschinenrings Göppingen/Geislingen e.V. zum Zwecke der Vereinigung mit dem Maschinenring Reutlingen e.V. und dem Maschinenring Esslingen/Nürtingen e.V.
9. Verschiedenes

Hermann Weiss, Vorsitzender Erwin Authaler, Geschäftsführer

Vortragstagung zum Thema Rindviehfütterung

Der Landesarbeitskreis Fütterung Baden-Württemberg e.V. veranstaltet zusammen mit dem Regierungspräsidium Stuttgart und dem Amt für Landwirtschaft Göppingen am

Dienstag, 20. Februar 2001,

um 13.30 Uhr im Gasthof "Hirsch" in Süßen

eine Vortragstagung zum Thema:

"Neue Futterbewertung: Voraussetzung für die Versorgung von Hochleistungstieren".

Tagungsfolge:

- | | |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.30 Uhr | Eröffnung und Begrüßung
Prof. Dr. Dr. h.c. W. Drochner, Hohenheim |
| 13.45 Uhr | Der Einfluss der Kohlenhydratbewertung auf die Rationsgestaltung bei Milchvieh
Prof. Dr. Hans Schenkel, Universität Hohenheim |
| 15.00 Uhr | Fütterung von Jungvieh unter dem besonderen Aspekt der Proteinversorgung - welche Intensitäten sind sinnvoll?
Walter Müller, LVVG Aulendorf |
| 16.30 Uhr | Ende der Tagung
Diskussion nach jedem Vortrag |

Zu dieser Veranstaltung sind alle Landwirte und sonstige Interessenten eingeladen.

Landwirtschaftliche Sozialversicherung Baden-Württemberg

LSV-Sondersprechtag

In der LSV-Verwaltungsstelle Eisligen, Solitudestr. 3, findet am **Donnerstag, dem 15. Februar 2001**, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, der jährliche LSV-Sondersprechtag statt.

Mitarbeiter der LSV stehen den interessierten Landwirten und deren Ehegatten für individuelle Beratungsgespräche zur Verfügung.

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung (07161) 999200.

Kindergartenfachwirt/-in

Berufsbegleitende Weiterbildung für Erzieher/-innen

Am 9. März 2001 beginnt im Kolping-Bildungszentrum Heilbronn ein neuer Lehrgang zur/m Kindergartenfachwirt/-in für pädagogisches Personal in Kindergärten. In zehn Monaten werden Kenntnisse in den Bereichen Büroorganisation, Recht, Marketing, Personalwesen, EDV, Management und Gesprächsführung vermittelt. Die Intention der Weiterbildung ist es, Organisationsabläufe zu erkennen und aktiv zu gestalten, Mitarbeiter zu führen und zu motivieren, verwaltungstechnische Aufgaben professionell auszuführen, gezielte Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben und Management- und Führungsaufgaben in Kindergärten zu übernehmen. Der Lehrgang ist berufsbegleitend und schließt mit dem Abschlusszertifikat als Kindergartenfachwirt/-in ab. Weitere Informationen erhalten Sie im Kolping-Bildungszentrum, Karlstr. 55, 74072 Heilbronn, Tel. (0 71 31) 88 86 40.

Bündnis 90 / Die Grünen

Mitglied der Bundesregierung, Staatssekretärin Uschi Eid spricht in Göppingen

GRÜNE / Eine Welt - gerechte Welt?

Was die Deutschen beim Kosovo-Krieg vor der eigenen Haustür erschütterte, war im Ruanda-Konflikt kaum interessant: Die Zahl kriegerischer Konflikte auf der Welt nimmt zu. Zugleich vergrößert sich das Gefälle zwischen armen und reichen Staaten. Eine neue rotgrüne Menschenrechts- und Entwicklungspolitik muss sich diesen Herausforderungen stellen.

Dr. Uschi Eid, Parlamentarische Staatssekretärin der Grünen im Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit, sagt wie und berichtet über die neuen politischen Ansätze der Bundesregierung.

Zur Wahlveranstaltung mit Uschi Eid unter dem Motto "Eine Welt - gerechte Welt?" am Mittwoch, 21. Februar, um 20.00 Uhr im Pavillon der Göppinger Stadtkirche, Pfarrstr. 34, sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung bietet besonders allen menschenrechts- und entwicklungspolitischen Initiativen eine Gelegenheit zur Diskussion.

Die Landtagskandidaten der Grünen im Internet:

www.der-gruene-haas.de und www.gregor-konieczny.de

Die kürzlich unter dem Titel "Strukturdaten Internet" veröffentlichte Umfrage der Forschungsgruppe Wahlen hat gezeigt, dass 56 % der grünen Wählerinnen und Wähler das Internet nutzen. Weit abgeschlagen dagegen liegt mit 38 % die FDP, gefolgt von den großen Parteien SPD 29 % und CDU/CSU 26 %.

Vor diesem Hintergrund haben die grünen Landtagskandidaten Holger Haas (Wahlkreis Göppingen) und Gregor Konieczny (Wahlkreis Geislingen) speziell für die Landtagswahl am 25. März einige Internetseiten eingerichtet. Aktuelles, Termine, Diskussionsforen, Informationen über Inhalte und die Personen sind zu finden unter:

www.der-gruene-haas.de sowie
www.gregor-konieczny.de.

Holger Haas

Der Flaschner

Klempner, Spengler, Blechner, Flaschner sagt man allgemein zu ihm. Verarbeitet vor allem Bleche, erfolversprechend sein Bemüh'n.

Ob aus Kupfer, Messing, Eisen oder auch aus Alu, Zink, so fertigt er, der Handwerker Verschiedenes gekonnt und flink.

Hast im Hause du Probleme, ganz egal, was es auch sei, betreffen sie den lieben Flaschner, kommt er dann ganz schnell vorbei.

Ja, dieser muss fast alles können, von ihm wird einiges verlangt. der Kunde weiß dies wohl zu schätzen, überall in Stadt und Land.

Walter Lorenz

nicht nur für einen allein gelten darf, sondern dass auch alle anderen daran teilhaben sollten.

Deshalb, nehmt Rücksicht aufeinander und auch auf eure Eltern!

Helau!
Ihr Georg Kolb
Leiter des Kreisjugendamts

Das Kreisjugendamt informiert:

Helau auf die 5. Jahreszeit

Liebe Faschingsnarren groß und klein,

helau, alaaf, nari naro und wie die "Schlachtrufe" in der Faschingszeit alle heißen - viele der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisjugendamts holen in den nächsten Wochen auch Häs, Kostüme und Masken aus den Schränken. Es wird und soll ausgelassen gefeiert werden. Wir wünschen uns, dass die Zeit ohne Blessuren, Un- und Zwischenfällen und ohne Ärger einfach toll ist.

Jugendliche haben zusammen mit ihren Eltern bei aller Narretei einige Spielregeln zu beachten. Wir Erwachsene sollten darauf achten und dabei gutes Vorbild sein. Auch bitte ich die Faschingsveranstalter, die folgenden Zeilen zu lesen.

Für Jugendliche gibt es, auch wenn der eine oder die andere es gerne anders sehen würde, keine unbegrenzte **Ausgehzeiten**. So dürfen z.B. Kinder unter 14 Jahren nur in Begleitung eines "Personensorgeberechtigten" (Eltern, Vormund...) zu Discos bis 22.00 Uhr. Bis 24.00 Uhr dürfen Jugendliche in Begleitung bis 18 Jahre weg. Es wird dabei noch unterschieden, ob der Veranstalter dies kommerziell macht, oder ob es ein Verein oder eine Institution ist, die regelmäßig Jugendarbeit macht. Wer hierzu und zu anderen Jugendschutzangelegenheiten noch Fragen hat, sollte unbedingt unsere Kinder- und Jugendreferentin **Andrea Handke, Tel. (07161) 202661**, anrufen.

Und wo fließen nicht Sekt, Korea und andere **Alkoholikas** in Festhallen und bei Umzügen? - Ist ja schön und gut, wenn in Maßen und wenn es nicht mehr ans Steuer oder an den Lenker des Mofas, Rollers oder Motorrads geht. Alkohol ist ein Genussmittel und sollte es auch bleiben. Als Rauschmittel ist es genauso verwerflich, wie alle illegalen Drogen. Für Jugendliche gilt, dass es unter 18 Jahren keine "harten" Drinks geben darf. Ab 14 in Begleitung und ab 16 auch ohne Eltern können Sekt, Wein, Korea, Bier und andere niederprozentige Getränke konsumiert werden. Aber bitte auch in Maßen!

Apropos Alkohol! Fahrzeuge sind bequem und Man(n) (Frau) können auch damit imponieren. Mit mehr oder weniger viel Alkohol werden sie zur Waffe gegen den Fahrer(in) sowie gegen unbeteiligte Dritte. Deshalb unser Appell an die Eltern: "Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die **Heimfahrt**, vereinbaren Sie mit anderen Eltern Fahrgemeinschaften oder übernehmen Sie im Einzelfall auch einmal die Taxikosten. Reden Sie Ihrem Kind auch das "Trampen" aus. Hier besteht nicht nur die Gefahr, dass Jugendliche an betrunkene Autofahrer geraten, sondern dass Anmache und Gewalt den Spaß an den tollen Tagen nimmt.

Trotz allen Regeln: Auch für euch Jugendlichen darf die 5. Jahreszeit ausgelassen und toll sein. Denkt aber daran, dass Spaß

Praxis Dr. med. Winker
Deggingen

**vom 24.02.2001 bis 04.03.2001
KEINE SPRECHSTUNDE.**

Vertretung in dringenden Fällen:
Dres Moll, Dres. Jung, Dr. Haegele/Dr. Geis



73342 Bad Ditzzenbach · Hauptstraße 25
Telefon: 07334 / 5321

Qualität & Preise ... das ganze Jahr

Tafelbrötchen	Stück	0,45 DM
Brezel	Stück	0,90 DM
Laugenbrötchen	Stück	0,80 DM
Genetztes Weizenbrot	1000 g	4,50 DM
Kornbrot	500 g	3,50 DM
Plundergebäck	Stück	1,55 DM
Berliner	Stück	1,60 DM

... gebacken vom
Mehl aus gesundem
Alb-Getreide

BÄCKEREI BÄZNER:

Bad Ditzzenbach
Hauptstraße 9, (0 73 34) 53 21

Reichenbach,
Schlater Str. 9, (0 73 34) 2 15 90

Deggingen
Bernhardsstr. 30, (0 73 34) 55 14



Der MühlenLaden
direkt an der B 466
Tel. (0 73 35) 65 79

Premiere



Der neue Ford
Mondeo Turnier
ist da!
Ab sofort bei
uns!

Ihr Ford Händler.



Autohaus D. Herrlinger GmbH
Service rund ums Auto
Am Wasen 2 * 89150 Laichingen
Telefon 07333/6722 * Fax 5492

WIR SUCHEN RÄUMLICHKEITEN um KARATEKURSE

Im Oberen Filstal
für Kinder und Erwachsene
anzubieten!



Ansprechpartner:

Tagsüber, Fiore Tartaglia, Tel.: 0 71 61/7 89 25
Abends, Klaus Späth, Tel.: 0 73 34/2 18 24



Für die "tollen Tage":

- Alles bis zum 12-Schüsser
- Tiermasken aus Pappe
- Schminksets
- Luftschlangen
- Stoffmalfarben
- Färbesprays
- Knallartikel



Die Scheune

Restaurierung - Künstlerbedarf - Papeterie
Hauptstraße 6, 73326 Deggingen - Tel.: 07334 / 92 31 04

BOSCH

Unsere Stärke ist die Herstellung von Spritz- und Druckgießformen sowie Erodieren und CNC-Fräsen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

CNC-Fräser

3D-Programmierer

Schreiner bzw. Facharbeiter mit CNC-Fräserfahrung welche in der Metallbranche Ihre Zukunft sehen - wir sind gerne bereit Sie gut einzulernen

Wir bieten Ihnen

- ✓ interessante, abwechslungsreiche Aufgaben
- ✓ gute Bezahlung und einen sicheren Arbeitsplatz
- ✓ enormes Vertrauen und Verantwortung
- ✓ modernste Maschinen und Anlagen
- ✓ die Chance, erfolgreich zu sein

Wir erwarten von Ihnen

- ✓ Freude am Beruf
- ✓ Einsatzbereitschaft
- ✓ Teamfähigkeit

Auf Ihre Bewerbung, an Tanja Bosch, freuen wir uns.

Hans-Hermann Bosch GmbH Industriestraße 11 · 73347 Mühlhausen
Erodier-Frästechnik-Formenbau Fon 07335/96 04-0 · Fax 07335/96 04-15
eMail: bosch.tanja@bosch-hh.de www.bosch-hh.de

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK

Einlagen
Orthopädische-
Maßschuhe
Schmetterlingsrollen
Diabetiker-
Versorgung



Computer gestützte
Einlagenversorgung
Fußvermessung



Bei uns sind Ihre Füße
in guten Händen!

Orthopädie Schuh & Sport
Schuhtechnik

ROLLMANN

Schuh Sport Mode Fußpflege
73037 Göppingen-Holzheim
Tel. (0 71 61) 9 84 66-0

P Eigener Parkplatz
direkt am Haus

Sonnenstudio Tropica

Das Angebot für den
Monat Februar:
20er Karte
75.-DM
(Wert 100.- DM)



Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr. von 10.00-21.00 Uhr; Sa. von 10.00 - 18.00 Uhr; So. von 11.00 - 18.00 Uhr

Ihr Solarium in Deggingen, Hauptstr. 35

Rolf & Karin Maier, Hauptstr. 35, 73326 Deggingen, Tel.: 07334 / 923525

Suche

Mitarbeiter/in

auf 630,-DM-Basis. Leichte Tätigkeit.

Maier CNC-Technik
Partner im Drehen und Fräsen
Telefon (0 73 34) 34 75

Zur Konfirmation

finden Sie das zeitgemäße
Outfit bei Metzmeier.

In vielen neuen Farben.

Spritzig, flott und vielseitig
tragbar sind die

aktuellen Blazer
Hosen
Jeans
Hemden

Natürlich in großer Auswahl.
Wir bedienen Sie individuell.


METZMEIER
Göppingen · Marktstraße 5

Vereinsgaststätte ab sofort zu verpachten



80 Sitzplätze, Biergarten,
gute Ausstattung, in
Bad Ditzenbach/Gosbach
Informationen bei:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach, Tel. (0 73 34) 41 05

Insel Korfu

Sonderreise vom 07. bis 14.05.2001

5*-Hotel, incl. Ausflugspaket, Reiseversicherungspaket, Si-
cherungsschein, Reiseführer, Flughafengeb., sowie Bus-
transfer Reichenbach/Täle - Flughafen Stuttgart und zu-
rück (weitere Einstiege im Täle mögl.)

pro Pers. im DZ **DM 1.695,-**

Anmeldungen bis 26.02.2001 bei

☎ Voba-Raiba Reichenbach, ☎ (0 73 34) 60 11, C. Herzog

Suche dringend 2-Zimmer-Wohnung

Telefon (0 73 35) 50 26

Gleitsichtgläser

gratis*
auf Rezept

* für gesetzlich Versicherte mit Anspruchsberechtigung

Esslingen · Göppingen · Leonberg

scharf in allen Entfernungen



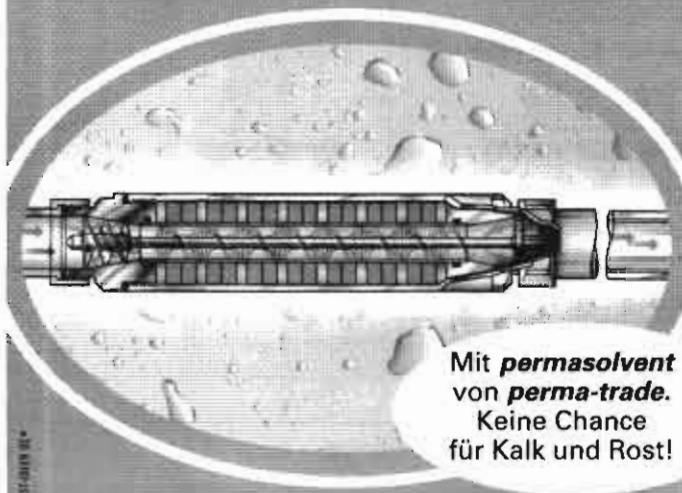
Göppingen
Markt-/Ecke Lange Str. 9

www.optikaktuell.de

Sillenbuch · Stuttgart · Tübingen · Waiblingen

**optik
aktuell**
by Sigmund Reiss

STETSFREIES ROHR!



Mit **permasolvent** von **perma-trade**. Keine Chance für Kalk und Rost!

Aus eigener Erfahrung empfehlen wir **permasolvent**: ein Reinigungs- und Wartungssystem ohne Strom und Chemie. Wartungsfrei. Wir beraten Sie gerne ganz unverbindlich.

herrlinger

heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 910260

Seit über 25 Jahren!

Bei uns finden Sie in großer Auswahl:

Kurzwaren Nähseide

Knöpfe Reißverschlüsse

"bei Waltraud"
- Woll- und Kurzwaren -

73312 Gelsingen, Oberkinger Str. 38 (Tel. 07331/960999)
Mo-Fr 8.30-12.00/14.00-18.00 - Mitw. Nachm. geschl. - Sa 8.00-12.30

Fabrikverkauf

Fürstenberg

Nachtwäsche, Bademode, Homewear

Uhingen, Schorndorfer Str. 2

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.30 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Ihr Reisebüro im Tale

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Die neuen Sommerkataloge 2001 sind da!

Periostermine 2001 (jetzt buchen!)

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Kronland

sb-getränke-shop

Ihr freundlicher Getränkemarkt.
Schnelleinkauf ohne Wartezeiten!

20
JAHRE
GEFAKO

Teinach

Hirschquelle

12 x 0,7 Ltr.
+ Pfand 6.60

8.99
DM/Ltr. 1.07

aqua ROMER
eins zum kennenlernen

CLASSIC, MEDIUM
oder NATURELLE

10.95
DM/Ltr. 0.91

12 x 1,0 Ltr.
+ Pfand 6.60

aqua ROMER

**WALDELHEID
QUELLE**

12 x 0,7 Ltr.
+ Pfand 6.60

8.99
DM/Ltr. 1.07

albi

Gemüsesaft oder
Frühstücksdrink

6 x 1 Liter
+ Pfand 4.80

12.95
DM/Ltr. 2.15

Markgrafen-Sprudel

auch Medium
12 x 0,7 Ltr.
+ Pfand 6.60

3.95
DM/Ltr. -,47



**CD Pils
Privat**

20 x 0,5 Ltr.
+ Pfand 8.00

19.85
DM/Ltr. 1,-

**DAS ECHTE
SCHWARZE
BIRKEN**

20 x 0,5 Ltr.
+ Pfand 9.00

21.60
DM/Ltr. 2.16

DER SAFTIGE UNTERSCHIED

Vaihinger

Top-Angebot
Vaihinger Apfelsaft

6 x 1 Liter
+ Pfand 4.80

10.95
DM/Ltr. 1.83

DER SAFTIGE UNTERSCHIED

Vaihinger

Top-Angebot
Vaihinger Orangensaft

6 x 1 Liter
+ Pfand 4.80

15.80
DM/Ltr. 2.63

Preise gültig ab Donnerstag 15.02.2001

Kronland Getränkemarkt Gosbach
bei Mayer-Schuh-Einkaufszentrum.

Es bedient Sie: Vormittags: Frau Henriette Schweizer
Nachmittags: Frau Doris Braun

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

P DIREKT
AM
SHOP

**Gasthaus
zum
Schwanen**



Ditzenbacher Str. 2 · 73326 Deggingen · Tel. (0 73 34) 92 03 58

Samstag, den 17.02.01, ab 15.00 Uhr

FASCHING mit Zeltbetrieb

Gombiger Doschteg, ab 19.00 Uhr

FASCHING für Junggebliebene

Wir freuen uns auf Sie Ihre Fam. Leins